



MTV-Schau Fenster

MTV Vechelde von 1893 e.V.



ASB Tagespflege Vechelde

Tagsüber gemeinsam, abends zu Hause

Die Tagespflege ist ein wichtiges Verbindungsglied zwischen der ambulanten und der stationären Pflege. Als eine Einrichtung für ältere, kranke und/oder pflegebedürftige Menschen, trägt sie maßgeblich zur Förderung und Erhaltung der Selbstständigkeit dieser Menschen bei. Die Tagesgäste, die betreut durch Familienangehörige oder einem ambulanten Pflegedienst in ihrer eigenen Wohnung leben, verbringen den Tag gemeinsam mit anderen Tagesgästen in unserer Tagespflege an einzelnen Tagen oder die gesamte Woche.

Von Montags bis Freitags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr erhalten sie nicht nur qualifizierte Pflege und Betreuung, sondern auch Unterhaltung. Pflegebedürftigen wird mit der Tagespflege die Möglichkeit gegeben, Kontakte zu anderen Menschen aufzubauen. Die Tagespflege dient weiterhin der Unterstützung und Entlastung von Angehörigen. Diese können den Tag für sich nutzen, einer Arbeit nachgehen oder von der Betreuung Abstand nehmen und Lebensenergie tanken. Für Interessierte bietet die Tagespflege einen kostenlosen Schnuppertag an. Den entsprechenden Gutschein erhalten Sie im Büro der Tagespflege in Vechelde.

Unser Fachpersonal in der Tagespflege nimmt sich viel Zeit für Beratung der Pflegebedürftigen und deren Familien und hilft Ihnen gerne bei der Klärung der Finanzierung. Die Tagespflege ist von den Pflegekassen und Kommunen allgemein anerkannt und unterliegt somit den Auflagen und Kontrollen dieser Institutionen.

Ihr Leistungsanspruch:

Wer zu Hause lebt und pflegebedürftig ist, hat Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung. Zusätzlich zur ambulanten Pflege steht Ihnen der Besuch einer Tagespflege zu. Die Kosten für einen Tag in der Tagespflege setzen sich zusammen aus:

- Pflegeaufwand je nach Pflegestufe
- Unterkunft und Verpflegung
- eventuelle Fahrtkosten

Die Finanzierung eines Aufenthaltes in der Tagespflege ist von Fall zu Fall unterschiedlich. In welcher Höhe ein Anspruch auf Zuschüsse von der Pflegekasse besteht oder welche anderen Fördermöglichkeiten es gibt, dazu beraten wir Sie gern in unserer Tagespflege. Gern unterstützen wir Sie auch bei den Formalitäten der Antragstellung.

Fahrdienst:

Auf Wunsch organisieren wir An- und Rückfahrt mit unserem Fahrdienst, wobei auch der Transport mit dem Rollstuhl möglich ist.

Die Öffnungs- und Bürozeiten der Tagespflege Vechelde:

Von Montags bis Freitags von 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr. In dieser Zeit steht Ihnen unser Team gerne für ein persönliches Gespräch im Büro der Tagespflege zur Verfügung. Telefonisch sind wir erreichbar von Montags bis Freitags von 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr.

ASB Tagespflege Vechelde Dornberg Carree

38159 Vechelde

Rufnummer: 05302 - 8000552

tagespflege.vechelde@asb-peine.de



**Senioren schätzen
an uns vor allem eins.
Unsere Tagesbetreuung.**

Die Tagespflegen des ASB Peine.

Alles zu unserem Angebot finden Sie unter:
www.asb-peine.de

**Wir helfen
hier und jetzt.**



Arbeiter-Samariter-Bund

ich freue mich, dass ich zum ersten Mal das Vorwort für unser 43. MTV-Schau- fenster schreiben darf. In einem Ver- ein mit über 1.400 Mitgliedern und 14 Abteilungen ist es immer schwer jede Trainingsgruppe und jedes Team in all seinen Facetten



zu kennen. Deshalb finde ich dieses Heft auch so großartig. Hier kann sich jeder über die Ak- tivitäten der Abteilungen, unsere Sportler, das Vereinsleben und den Sportalltag informieren. Auch über die zahlreichen sportlichen Erfolge, Wettkämpfe und Veranstaltungen des letzten Jahres wird nicht zu knapp berichtet. Um diesen tollen Berichten nicht vorzugreifen, möchte ich stattdessen in die Zukunft schauen.

In der sich immer schneller drehenden Welt der digitalen Revolution und des Informationszeit- alters stehen Vereine vor neuen Problemen und Herausforderungen. Auch der demographische Wandel, der Trend zum Rückzug ins Private und aktuell die Flüchtlingskrise bedürfen einer Antwort.

Um sich mit diesen Fragen auseinander zu setzen, hat der Gesamtvorstand des MTV Vechelde Anfang des Jahres einen Workshop durchgeführt. Es ging um aktuelle Probleme des Vereins und der Abteilungen, zukünftige Herausforderungen und die Frage, wie Sport in Vechelde 2030 aussehen wird.

In einer ausgesprochen konstruktiven und kreati- ven Atmosphäre haben wir uns zu all diesen Fragen ausgetauscht und am Ende kleine Themenpakete geschnürt, an denen wir in den nächsten Jahren ar-

beiten wollen. Ein besonderer Dank geht an Jens Müller und Michael Knaup, die diesen Workshop hervorragend vorbereitet und somit erst möglich gemacht haben.

Trotz dieser Zukunftsfragen steht der MTV Ve- chelde hervorragend da. Wir haben einen guten Ausgleich zwischen Leistungssport, einem breiten Sportangebot und Gesundheitsförderung. Das ermöglicht es uns Generationen zu verbinden und freiwilliges Engagement zu fördern.

Nicht zuletzt dieses Engagement der zahlrei- chen Abteilungsleiter, Übungsleiter, Mitglieder und ehrenamtlichen Unterstützer ist es, was den MTV Vechelde ausmacht. Danke dafür.

Mein Dank gilt natürlich auch allen Förderern und Sponsoren des MTV Vechelde. Heraus- heben möchte ich die Volksbank Vechelde- Wendeburg eG, die uns mit der Weiterführung des Sponsoringvertrages durch das Jahr 2016 begleiten wird.

Bevor ich zum Schluss komme, möchte ich unserem 2. Vorsitzenden Günther Langmaack einen besonderen Dank für die Organisation und die Erstellung des 43. MTV-Schau-fensters aussprechen.

Ich wünsche allen viel Spaß beim Lesen der fol- genden Seiten und ein rundum gesundes und erfolgreiches Sportjahr 2016. **Jochen Schmidt**

MTV Vechelde von 1893 e.V.

Ambulante Herzgruppe • Badminton • Basketball • Freizeitsport • Gesellschaftstanz • Gesundheitsport
Gymnastik • Handball • Ju-Jutsu • Leichtathletik • Schwimmen • Tanzen • Tennis • Turnen • Volleyball



Einladung zur Mitgliederversammlung 2016

am Freitag, den 22. April 2016, 19.30 Uhr, Bürgerzentrum Vechelde, Saal

Hiermit laden wir gemäß § 19 der Satzung zur Mitgliederversammlung herzlich ein. Alle Mitglieder sind aufgerufen, ihre Rechte im Verein durch den Besuch der Versammlung und durch ihre Mitwirkung an den Entscheidungen aktiv wahrzunehmen.

Tagesordnung:

- TOP 1: **Begrüßung**
Bekanntgabe der Tagesordnung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 2: **Ehrungen**
2.1: Langjährige Mitgliedschaft / Verdienste
2.2: Abteilung / Mannschaft / Einzelsportler
- TOP 3: **Vorstands-Jahresberichte 2015**
in Worten*) und Zahlen (Kassenbericht) – einschließlich Aussprache
- TOP 4: **Kassenprüfungsbericht**
- TOP 5: **Entlastung des Vorstandes**
- TOP 6: **Haushaltsplan für 2016**
Beschlussfassung
- TOP 7: **Wahl der Kassenprüfer**
- TOP 8: **Erläuterungen und Aussprache**
zu den Abteilungs-Jahresberichten 2015
- TOP 9: **Bestätigung, Benennung der Ausschüsse**
9.1: Abteilungsleitungen
9.2: Festausschuss
- TOP 10: **Dringlichkeitsanträge **)**
- TOP 11: **Verschiedenes – Wichtige Termine 2016**

Im Anschluss an den offiziellen Teil wollen wir den Abend bei einem kleinen Imbiss in geselliger Runde ausklingen lassen. Hierzu laden wir alle Versammlungsteilnehmer herzlich ein.

Mit sportlichem Gruß

MTV Vechelde von 1893 e.V.
Der Vorstand

Wichtige Hinweise:

*) Die Berichte der Abteilungen werden im „MTV-Schau-fenster“ Nr. 43 abgedruckt und liegen am Versammlungsabend aus.

**) Fristgerecht eingereichte Anträge können in der Geschäftsstelle eingesehen oder erfragt werden (Tel. 05302 - 901616). Änderungswünsche zur Tagesordnung bitte bis zum 15. April 2016 schriftlich an die Geschäftsstelle.

Inhalt

Wie steht es um unseren MTV ?	4
Der MTV in Zahlen	5
13. Gemeinde-Staffellauf 2016	6
Freizeit-Kicker	6
Ambulante Herzgruppe	7
Badminton	8
Basketball	13
Gesellschaftstanz	15
Tennis	17
Männer-Gymnastik	18
Damen-Gymnastik	21
Wirbelsäulen-Gymnastik	23
Handball	24
Ju-Jutsu	28
Leichtathletik	29
Schwimmen	30
Tanzen	31
Turnen	35
Body-Styling	37
Volleyball	38
Ski- und Snowboardfahrt 2015	42



Wie steht es um unseren MTV ?

Immer wieder gibt es Anregungen, Fragen und Wünsche von unseren Mitgliedern und Funktionären. Daher hatte der Vorstand am 30. Januar 2016 zu einem Workshop eingeladen.

Die Ideen gingen von:

- Qualität der Sportanlagen und -hallen
- Ausweitung des Sportangebotes (z.B. Trendsportarten anbieten)
- Fan-Artikel
- Trainingslager
- Öffentliche Veranstaltungen (Sportfest)
- Internetauftritt
- Gemeinsame Veranstaltungen für Vorstand und Abteilungsleiter
- Suche und Einrichtung einer Geschäftsstelle/eines Vereinslokals
- Ämterhäufung (Vorstandsmitglied ist gleichzeitig auch Abteilungsleiter und/oder Übungsleiter,
- Anpassung der Beitragsstruktur
- Fusion mit anderen Vereinen

Nachdem alles zu Papier gebracht wurde, haben die einzelnen Gruppen angefangen die Themen zu bearbeiten.

Viele, viele Themen, mit denen wir uns an diesem Samstag befasst haben. Leider war die Zeit viel zu kurz um alles bis ins Kleinste zu besprechen. Daher werden die einzelnen Gruppen weiter an ihren Themen arbeiten und versuchen die Umsetzung zu erreichen.

Auf der nächsten Vorstandssitzung werden die Abteilungsleiter, die an diesem Workshop nicht teilnehmen konnten, informiert und wer Lust und Spaß daran hat, sich zu integrieren, kann dies gerne tun. Die Abteilungsleiter vermitteln gern weiter.

Dem Vorstand hat dieser Workshop viel Inspiration gegeben. Wir hoffen, dass einige der Themen tatsächlich umgesetzt werden können.



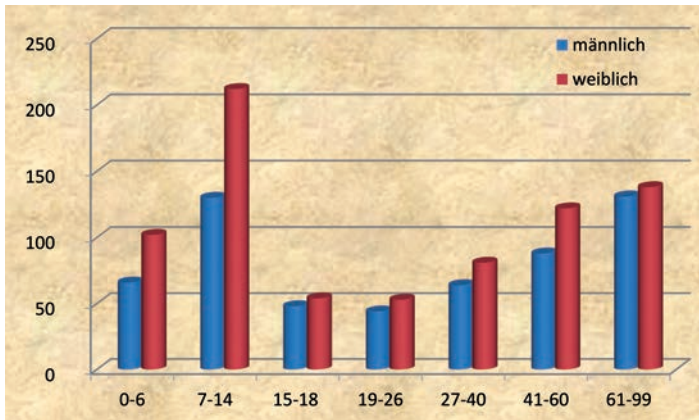
Vielen Dank an unsere Moderatoren Jens Müller und Michael Knaup.

Zur Stärkung hat uns Francesco Rende aus dem Sportheim Armina Vechelde mit Leckereien versorgt. Danke an dieser Stelle auch an den SV Arminia Vechelde, dass wir ihre Räumlichkeiten nutzen durften.

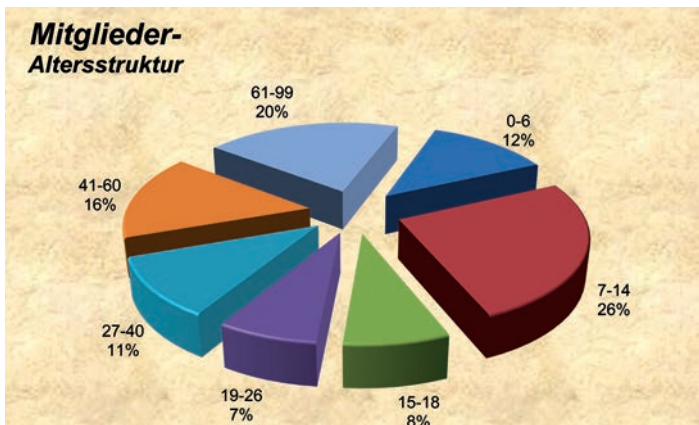
Julia Wittekopf



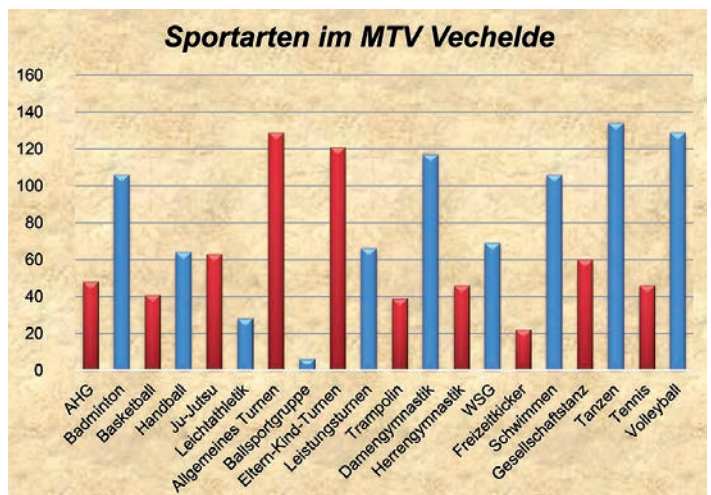
Der MTV in Zahlen – Aktuelle Mitgliederzahl: 1.440 *)



AHG	48
Badminton	106
Basketball	41
Handball	64
Ju-Jutsu	63
Leichtathletik	28
Allgemeines Turnen	129
Ballsportgruppe	6
Eltern-Kind-Turnen	121
Leistungsturnen	66
Trampolin	39
Damengymnastik	117
Herrngymnastik	46
WSG	69
Freizeitkicker	22
Schwimmen	106
Gesellschaftstanz	60
Tanzen	134
Tennis	46
Volleyball	129
Gesamt	1.440



Altersgruppe	gesamt	männlich	weiblich	%
0-6	168	66	102	12,6
7-14	342	130	212	25,7
15-18	102	48	54	7,7
19-26	97	44	53	7,3
27-40	145	64	81	10,9
41-60	210	88	122	15,8
61-99	269	131	138	20,2
Gesamt	1.333	571	762	100,0



*) Stand: 2.1.2016 – gegliedert nach Vorgaben des LSB-Niedersachsen

DIE
Werkepartner
C. Langmaack

Cachanring 2
38159 Vechelde

Tel. 05302 | 90 16 50
Fax 05302 | 90 16 49

g.langmaack@t-online.de

Seit 1842
LÖWEN-APOTHEKE
Kellners Reformhaus
www.apotheke-vechelde.de
loewen@apotheke-vechelde.de

A+ IHRE APOTHEKE MIT DEM SERVICEPLUS

Hildesheimer Straße 20 · 38159 Vechelde
Für Sie 24 h gebührenfrei erreichbar!
0800-2294-000
Wir bringen's...

Löwenstarker Service!

13. Gemeinde-Staffellauf

Am 25. September 2016

Dieses Jahr werden wir den 13. Gemeinde-Staffellauf zusammen mit dem TSV Sonnenberg veranstalten, d.h. Start und Ziel wird der Sportplatz in Sonnenberg sein. Der Startschuss erfolgt, wie immer, um 11.00 Uhr.

Der Lauf über fast 50 km führt durch alle Ortsteile der Gemeinde und ist in 17 Abschnitte von Ortschaft zu Ortschaft unterteilt, die je ein anderer Läufer absolvieren muss.

Zu einer Mannschaft gehören wegen der 17 Ortsteile von Vechelde auch 17 Läufer. Sollte diese Anzahl bei einigen Mannschaften nicht zustande kommen, lassen sich bestimmt Lösungsmöglichkeiten finden.

Wir hoffen, dass viele unserer Abteilungen mit einer oder vielleicht zwei Mannschaften teilnehmen können, denn vor zwei Jahren war



die Beteiligung von unserem Verein sehr gering. Vielleicht lag dieses aber auch daran, dass der Termin relativ kurz nach den Sommerferien stattfand. Also sollte jetzt genügend Zeit sein, in Ruhe eine Mannschaft zusammenzustellen.

Wir würden uns jedenfalls sehr freuen, wenn sich möglichst viele Mannschaften melden. Strecke, Bedingungen, Ausschreibung, Auskünfte u.a. könnt ihr von mir jederzeit bekommen.

Da unsere Veranstaltung unter Umständen in dieser Art in Deutschland wohl einmalig ist, werden wir mit dem TSV Sonnenberg versuchen, Rundfunk und ggfls. auch das Fernsehen mit einzubeziehen.

Werner Fritzsche

Akazienweg 3b, 38159 Vechelde
Tel. 05302-4814, Fax 05302-922970
E-Mail: familie.fritzsche@t-online.de

Freizeit-Kicker

Spaß am Fußball bringt uns zusammen. Sowohl im Sommer auf dem Kleinfeld-Kunstrasenplatz, als auch im Winter in einem Drittel der Sporthalle, sind wir jede Woche mit großer Leidenschaft dabei.

Wir haben viele verschiedene Spielertypen und jeder kann sich je nach Talent und Fähigkeiten bei unserem Kick am Mittwochabend einbringen.

Wir freuen uns mittlerweile über eine stabile Gruppengröße von Kickern zwischen 20 und 60 Jahren, die auch den einen oder anderen Ausfall



Freizeit-Kicker v.l.: Matthias, Richy, Önder, Günther, Heiko, Lars, Michael und Ulf.
Es fehlen: Ralf, Gerd, Sebastian, Sven, Enrico, Frank, Jörg, Martin und Maxim

verkräften kann. Wenn alle an Bord sind, wird es auch schon mal sehr eng in dem kleinen Hallenteil. Aber dem passen wir uns ganz flexibel an und spielen dann auch mit fliegendem Wechsel. Dabei wird die Belastung und Intensität nochmal gesteigert und nach einer Stunde sind alle zufrieden und ausgepowert.

Traditionell haben wir auch 2015 wieder am Pfingstwochenende am Aue-Cup, dem Freizeitturnier des SV Arminia Vechelde, teilgenommen. Mit 15 Mannschaften war das Turnier wieder sehr gut besetzt.

Der Spaß am Fußball steht natürlich im Vordergrund, aber so ganz ohne den gewissen Ehrgeiz, ein möglichst gutes Ergebnis zu erzielen, geht

es dann doch nicht. Der Start ins Turnier verlief mit einem 1:0 Sieg bereits erfolgreich. Die Vorrunde entwickelte sich für uns sehr positiv. Die anstehenden Spiele in der KO-Runde haben wir mit einer taktisch sehr gut eingestellten Mannschaft erfolgreich überstanden und waren schließlich im Halbfinale angekommen. Super stolz und zufrieden haben wir dieses Spiel bestritten, auch wenn es am Ende nicht zum Sieg gereicht hat. Wir haben wieder gezeigt, dass mit unserem erfahrenen Team immer zu rechnen ist.

Selbstverständlich werden wir auch 2016 wieder antreten, um unseren 4. Platz aus dem letzten Jahr zu verteidigen bzw. uns noch weiter zu verbessern.

Michael Knaup

AUF JEDEN EINZELNEN KOMMT'S AN

Zivilcourage ist nie zu viel Courage!

**Zeuge sein, Hilfe leisten –
jeder kann im Rahmen
seiner Möglichkeiten
etwas tun.**

**Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.**



Ihre Polizei

Kompetent. Kostenlos. Neutral.

Fragen? Infos gibt's bei Ihrer nächsten
Polizeidienststelle und im Internet
www.polizei-beratung.de

Ambulante Herzgruppe

Am 8. Januar ging es nach der langen Winterpause wieder mit dem Sport los. Die Beteiligung an der ersten Übungsstunde war noch nicht so gut, was vermutlich auf das Wetter zurückzuführen war. Aber es hat trotzdem allen Spaß gemacht. Christine Sander hatte auch schon wieder neue Termine für den Stammtisch erstellt, die an die Teilnehmer ausgegeben wurden. Leider war die Resonanz auch im letzten Jahr sehr spärlich. Aber vielleicht findet der ein oder andere den Weg nach Geldmacher. Die Urgesteine des Stammtisches würden sich sehr freuen.

Am 20. März fand unsere Abteilungsver-sammlung zum ersten Mal in den Räumen des Dornberg-Carree statt. Leider hatten nur 21 Teilnehmer der AHG an der Abteilungsver-sammlung teilgenommen.

Ein fester Termin in jedem Jahr ist das Grillen vor Beginn der Sommerferien. Durch die Bemü-

hung von Heinz Siedentop konnten wir am 17. Juli wieder den Saal der ehemaligen Gaststätte in Liedingen nutzen. Dieser Nachmittag wurde von vielen Teilnehmern sehr gut angenommen, so dass der Saal gut gefüllt war. Es wurde ein sehr schöner Tag. Bei Getränken und Leckereien vom Grill wurde viel erzählt.

Hervorzuheben ist das Engagement unseres bewährten Grillmeister Wolfgang Niewollik, der mit Geschick und Geduld das Grillgut fachmännisch zubereitete und Brigitte, die das Grillgut und den Grill besorgte. Aber Dank auch an die Teilnehmer, die Salate, Brot und Soßen spendeten. Nachdem alles verzehrt war und es keinen Gesprächsstoff mehr gab, machten sich die Teilnehmer nach und nach auf den Heimweg. Jetzt waren Ferien angesagt. *(Besonders für uns ÜL)*

Am 3. September ging es auch schon wieder mit dem Herzsport weiter. Das Wetter spielte

soweit mit, dass wir noch oft auf die Kreis-sportanlage ausweichen konnten. Das änderte sich aber schnell und wir trafen uns bis zur Weihnachtsfeier in der Halle. Am 10. Dezember fand unsere Weihnachtsfeier statt. Auch hier war die Resonanz sehr groß. Ich konnte viele Herzsportlerinnen und Herzsportler mit ihren Partnern begrüßen. Es war eine gelungene Feier, was natürlich auf den Fortbestand einer solchen Feier hoffen lässt.

Es standen in diesem Jahr wieder drei Gerichte zur Auswahl, so dass für jeden etwas dabei war. Zu Beginn der Weihnachtsfeier hatten wir die Dance-Girls aus unserem Nachbarort vom SV Bettmar zu Gast. Vierzehn kleine Wichtel präsentierten ihre neuesten Tänze. Die Teilnehmer der AHG waren so begeistert und forderten eine Zugabe, die prompt von den Wichteln vorgeführt wurde. Danach spielte der Spielmannzug aus Vechelde auf. Ob Stücke zur Weihnachtszeit



Wo bleibt denn unser Arzt?



25 + 5 = 30 Jahre AHG im November 2016

**Optik
Foto**

Augenglasbestimmung
Brille
Kontaktlinsen

Sehberatung aus einer
Hand von Ihrem Fachmann.

**Einfach, bequem,
ohne Umwege.**

**38159 Vechelde
Taubenstraße 2
Tel. 0 53 02 - 18 02**

Rolf Schlüter
Staatlich geprüfter Augenoptiker und Augenoptikermeister



Alles klar !

oder moderne Lieder, es war für jeden etwas dabei. Nach einem Erfrischungsgetränk und kleinen Unterhaltungen mit den Spielleuten wurde der Spielmannzug auch mit viel Beifall verabschiedet.

Wie auch in den letzten Jahren konnte Brigitte Niewollik es mal wieder nicht lassen, uns ÜL ein kleines Dankeschön als Präsent zu überreichen. Wir hatten uns aber doch sehr darüber gefreut. Günter bedankte sich noch bei allen Übungsleitern und Walter für ihr Engagement in der AHG.

Danach wurde es langsam unruhig, weil sich die erste Teilnehmer bemerkbar machten, um den Heimweg anzutreten. Günter bedankte sich noch bei allen Herzsportlerinnen, Herzsportlern und bei Sabine Geldmacher und Team für diese gelungene Feier. Nach und nach verabschiedeten sich die Gäste. Günter Lange wünschte allen eine gute Heimfahrt und für das bevorstehende Jahr 2016 viel Glück und Gesundheit. **Günter Lange**



Henning Zanssen und Janik Schwarze



Wo-Di Papendorf



WM 035: Henning Zanssen und Dietmar Unser



Robert Hinsche



Henning und seine Mixedpartnerin Tiina Kähler (BW Wittorf) nach dem Achtelfinalsieg bei der WM 035 in Helsingborg, Schweden

Foto: Rolf Hartbricht



Annika Borchard/Norddeutsche Meisterschaften: Auf dem Bild ist Annika mit ihrer Doppelpartnerin Tomke Hartmann (TSV Tempelhof-Mariendorf) bei der Siegerehrung zu sehen.



Markus Müller

Viele Titel für Vecheldes Badmintonasche

Es sollte wieder ein Turnier der Extraklasse werden und stellte erneut das Jahreshighlight für die Vechelder Badmintonasche dar. Der Herzog-Ferdinand Pokal 2015 war sowohl für die Badmintonabteilung des MTV als auch für die etwa 280 Gäste ein voller Erfolg. Badminton vom Hobbysport bis in die höchsten Spielklassen des Landes unter einem Dach, verbunden mit einer tollen Atmosphäre, zeichnet eines der größten und beliebtesten Turniere unserer Sportart in Norddeutschland aus.

„Das Alles resultiert aus der Arbeit einer tollen Mannschaft, die sich über die Jahre immer weiter verbessert hat. Ich möchte mich bei allen bedanken, die sich für unsere Abteilung und unseren Sport engagieren. Besonderer Dank geht auch zum SV Lengede, mit dem wir seit Jahren eine erfolgreiche Zusammenarbeit pflegen.“ **Uwe Riske, Abteilungsleiter**

geworden.“ **Henning Zanssen** zum O35-WM Achtelfinalsieg gegen die an drei gesetzte russische Toppaarung

Doch damit nicht genug, zeigten die SG'ler auch auf niedersächsischem Boden starke Leistungen. Mit drei Landesmeistertiteln bewiesen gleich zwei Neuzugänge der ersten Mannschaft was in ihnen steckt. Neben Robert Hinsche, der vom BV Gifhorn nach Vechelde wechselte und in Einzel und Doppel den Titel holte, konnte sich SG-Debütantin Steffi Seidel an der Seite von Kati Schindler im Damendoppel den obersten Podiumsplatz sichern.

Auch bei den Deutschen Meisterschaften in Bielefeld war die SG mit zwei Akteuren vertreten. Neben Robert Hinsche, der im Einzel sein Erstrundenmatch gewann, war Wolf-Dieter Papendorf im Doppel für das höchste deutsche Turnier qualifiziert. Aber auch abseits des Leistungssports entwickelt sich die Badmintonabteilung ent-

gegen genereller Trends gut. Die Breitensporttruppe, die immer mittwochs unter Anleitung von Uwe Riske trainiert, hat mittlerweile eine rekordverdächtige Größe angenommen.

Von der Kreis- bis zur Regionalliga, die SG Vechelde/Lengede ist breit aufgestellt

Da die erste Mannschaft, trotz faktischem Abstieg aus der Regionalliga, durch den Rückzug eines Hamburger Teams in der dritthöchsten Spielklasse verbleiben konnte, ist die SG Vechelde/Lengede 1 nach wie vor eines der höchstklassigen Badmintonteams in Niedersachsen.

Als nach der sportlichen Niederlage der Vorsaison klar wurde, dass der Kader für eine Zukunft in der Regionalliga verstärkt werden muss, traf zum Beginn der Spielzeit Verstärkung ein. Die spektakulärste Neuverpflichtung stellte mit Sicherheit Robert Hinsche dar. Der 29-jährige Top-



Regionalligateam v.l.: Volker Daube (Coach), Henning Zanssen, Katrin Schindler, Stefan Juras (Ersatzspieler 2. Mannschaft), Katja Stolte, Wo-Di Papendorf, Stefan Komljenovic (Ersatzspieler) und Robert Hinsche. Es fehlen: Steffi Seidel, Janik Schwarze, Björn Wirthsmann und Markus Müller.



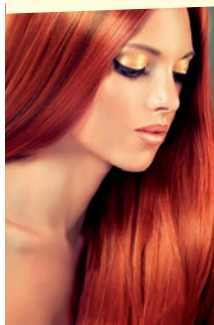
2. Mannschaft v.l.: Simon Juras, Steffi Seidel (1. Mannschaft), Katrin Elsholz, Achim Witzel (Trainer), Michael Graf, Patrik Thöne, Bastian Dziadzka, Sönke Hansen

Große Erfolge konnten die Spielerinnen und Spieler des MTV und der SG Vechelde/Lengede auch auf wichtigen Ranglistenturnieren und Meisterschaften erzielen. Gerade die Erfolge von Annika Borchard, die Anfang 2016 zuerst eine U17-A-Rangliste im Einzel gewann und die Saison kurze Zeit später mit einem Norddeutschen Meistertitel im U15-Doppel krönte als auch weitere gute Turnierplatzierungen Vechelder Nachwuchsspieler zeigen, dass die Jugendarbeit der Abteilung Früchte trägt.

Ein weiteres Highlight stellt ohne Frage die WM Teilnahme von Henning Zanssen und Dietmar Unser dar. Die Reise ins schwedische Helsingborg lohnte sich für die beiden Badmintonasche absolut. Während Henning mit Spielpartnerin Tiina Kähler sensationell das O35-Mixedviertelfinale erreichte, erkämpfte sich Dietmar Unser (damals noch BC Comet) sowohl im Doppel mit Helmut Wiegand aus Weissenfels als auch im Einzel die Halbfinalteilnahme und somit zweimal O70-Bronze.

„Pukhov und Kurochkina zu schlagen war das absolute Highlight! Gerade Pukhov war noch Profi bis zum Jahr 2014 und ist im Einzel auch Weltmeister

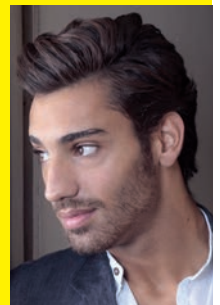
FRISEUR SAFAK



Ab sofort
bei uns



Sichern Sie
sich Ihren
Rabatt!



Hildesheimer Straße 24
38159 Vechelde
Einkaufszentrum neben Netto
Tel. 05302 - 6343

Büssingstraße 6
38176 Wendeburg
Aue-Einkaufszentrum
Tel. 05303 - 979679

Albert-Schweitzer-Straße 49
38226 SZ-Lebenstedt
Tel. 05341 - 16027



Von einem schönen Haarschnitt können Sie träumen . . .
... oder Sie kommen zu uns !

spieler wechselte vom BV Gifhorn zur SG. Neben Routinier Hinsche kam mit Janik Schwarze (22) ein vielversprechender Nachwuchsspieler nach Vechelde. Auch auf Seite der Damen, konnte mit Steffi Seidel (27) vom MTV Seesen eine wertvolle Verstärkung gewonnen werden. Sowohl Schwarze als auch Seidel, die zuvor mehrere Ligen unter der Regionalliga spielten, erwiesen sich als echte Verstärkungen und erreichten schnell das nötige Niveau. Ebenfalls neu ins Team kam Markus Müller, der zuvor in der zweiten Mannschaft spielte.

Nach wackeligem Saisonstart setzte die Mannschaft von Coach Volker Daube und Kapitän Henning Zanssen auch gleich ein Zeichen und besiegte auf heimischem Boden mit dem Horner TV Hamburg einen der Top-Clubs der Liga. Hierbei spielten besonders Katja Stolte und Kati Schindler eine entscheidende Rolle, blieb das SG-Damendoppel doch die ersten drei Saisonspiele ungeschlagen.

„Der Sieg gegen den Hamburger Horner TV war ein Schlüsselmoment, da haben wir gemerkt, dass wir mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung auch gegen Teams des oberen Tabellendrittels nicht chancenlos sind. Das fehlende Selbstvertrauen der Vorsaison war damit vergessen.“

Wolf-Dieter Papendorf

Aber auch Rückschläge galt es zu verkraften, so gingen beide Derbys gegen den Lokalrivalen VfB/SC Peine 2:6 verloren. Als großer Gewinn stellte sich die Verlegung der Heimspiele aus Lengede in die Woltwiescher Sporthalle heraus. Die schöne Spielstätte bietet durch die Unterbringung von Tribüne und Spielbereich auf einer Ebene eine tolle Atmosphäre für Zuschauer und Sportler.

Nachdem das Team zwei Spieltage vor Schluss bedenklich nahe an die Abstiegsränge rutschte, lastete beim Auswärtsspiel gegen den Tabellenletzten SSW Hamburg ein enormer Druck auf den

Spielerinnen und Spielern. Nach einem durchwachsenen Spielverlauf trat Markus Müller bei einem Stand von 4:3 im dritten Herreneinzel an und zeigte zum wiederholten Male in dieser Spielzeit eine starke mentale und sportliche Leistung und sicherte dem Team das dringend benötigte 5:3. Zwar gelang gegen den Horner TV keine weitere Sensation, dennoch konnten Coach Daube, Kapitän Zanssen und ihre Spielerinnen und Spieler Katja Stolte, Kati Schindler, Steffi Seidel, Robert Hinsche, Wolf-Dieter Papendorf, Markus Müller, Janik Schwarze und Björn Wirthsmann am letzten Punktspielwochenende den Klassenerhalt mit Hilfe von Stefan Komljenovic und Stefan Juras mit einem 5:3 Sieg gegen die SG EBT Berlin sichern.

Zwar kann sich die zweite Mannschaft der Spielgemeinschaft schon über einen sicheren Verbleib in der Niedersachsen-Bremen-Liga freuen, der Saisonverlauf war jedoch leider immer wieder von akuten Personalproblemen geprägt.



Janik Schwarze



Björn Wirthsmann



Markus Müller



Steffi Seidel

Ohlms

Elektrotechnik

Friedrich Ohlms
Elektromeister

Hildesheimer Straße 86
38159 Vechelde
Tel.: 0 53 02 - 59 41
Fax: 0 53 02 - 80 03 27
D1: 01 71 - 6 83 31 89

**Ausführung
sämtlicher
Elektro-
Installations-
arbeiten**

„Wir stehen jetzt im unteren Mittelfeld der Niedersachsen-Bremen-Liga. Es wäre sicherlich mehr drin gewesen aber angesichts unserer Kaderprobleme ist es ein respektables Ergebnis.“

Simon Juras

Dabei lief zu Beginn der Saison alles rund. Kämpfte sich die Mannschaft doch nach einer Auftaktniederlage mit sechs Siegen in Folge in den oberen Tabellenbereich. Gerade angesichts eines gesteigerten Leistungsniveaus durch zwei hochkarätige Absteiger aus der Oberliga, den PSV Bremen sowie den TV Metjendorf, bewies die Truppe von Mannschaftsführer Simon Juras ihr Potential.

Dann jedoch begann eine Phase in der die Mannschaft zu häufig zahlreiche Ausfälle zu beklagen hatte, die zuletzt sogar im Nichtantritt eines Spieltages und somit zweier kampfloser Niederlagen gipfelte. Durch die starken Auftritte zu Beginn der Spielzeit bleibt Juras und seinem Team, bestehend aus Michael Graf, Bastian Dziadzka, Patrick Thöne, Sönke Hansen, Katrin Elsholz, Katrin Engelkes und Barbara Szafranski der Abstieg jedoch erspart.

Deutlich konstanter arbeitete sich die dritte Mannschaft der SG in der Bezirksliga Braunschweig durch die Saison. Zwar musste Mannschaftsführerin Simone Böhler auf Carmen Fender verzichten, die zur Verstärkung in die vierte Mannschaft wechselte, dafür stand mit Nina Kaack eine ehemalige Regionalligistin als Ersatzspielerin zur Verfügung.

*„Leider mussten wir uns von unseren Aufstiegs-
hoffnungen verabschieden. Jetzt gilt es aber
noch einen motivierten und erfolgreichen letzten
Spieltag zu absolvieren.“*

Simone Böhler

Zwar reichte es durch eine Rückrundenniederlage gegen den Aufstiegs-kandidaten TSV Sickte, die trotz des heldenhaften Einsatzes der Ersatzspieler Bernd Steinmann und Uwe Riske im ersten Herrendoppel nicht abgewendet werden konnte und zwei Remis gegen weitere leistungsstarke Teams der Liga nicht für den Aufstieg. Eine

bilisierte sich die Situation jedoch durch zwei Siege gegen SK 56 Göttingen und den SV Hohenassel. Als größtes Problem erwies sich das Fehlen einer zweiten Stammdame neben Sabrina Wilkens. Zwar halfen Alexandra Wiczorek und Anna-Lena Müller häufig aus, dennoch sorgte der generelle Damenmangel der SG dafür, dass das Damendoppel nicht an jedem Spieltag antreten konnte

*„Das dieses Jahr mindestens drei Mannschaften
absteigen, hat das Leistungsniveau vor allem in
der Rückrunde steigen lassen. Jetzt hoffen wir
am letzten Spieltag mit einem Punktgewinn den
Klassenerhalt zu sichern.“*

Lars Tüpker

Da zur nächsten Saison die beiden Bezirksklassenstaffeln zugunsten der Kreisligen verkleinert werden, steigen zum Ende der Spielzeit mindestens drei Mannschaften ab. Dies erhöhte den Druck auf sämtliche Mannschaften der Staffel und sorgte für hart umkämpfte Spiele in der Rückrunde. Dennoch

kam nie schlechte Laune auf im Team, das neben Lars Tüpker aus Sabrina Wilkens, Stefan Konnert, Mirko Will, Christian Junge, Leon Beuchel, Marek Szewczyk und Daniel Finke besteht. Als Ersatzspielerin war neben Alexandra und Anna-Lena auch Fenja Moldenhauer mit von der Partie.

In der umstrukturierten Kreisliga Peine, in der sich die Mannschaften in der Hinrunde für die Playoffs der Rückrunde qualifizieren müssen, schaffte die Truppe um Michael Borchard den Sprung in die Runde der besten vier Teams. Zwar stand zu Saisonbeginn mit Michael, Dirk Henseleit, Tim Schwerdtfeger, Hartmut Raulf, Bernd Dziadzka, Jessica Polowski und Fenja Moldenhauer ein gut besetztes Team zur Verfügung.

*„Neben unserem Dauerziel Spaß und Bewegung,
haben wir durch die neue Wettkampfvariante in der
Kreisliga auch ein klares sportliches Ziel gehabt und
dieses durch das Erreichen der Playoffs auch erfüllt.“*

Michael Borchard



**5. Mannschaft o.v.l.: Christian Junge, Alexandra Wiczorek (4. Mannschaft),
Sabrina Wilkens, Stefan Konnert; u.v.l.: Leon Beuchel, Lars Tüpker, Daniel
Finke, Marek Szewczyk (es fehlt Mirko Will)**



**7. Mannschaft v.l.: Jens Hansen, Jan Vogelsang, Sonja Machner,
Alexander Block, Manja Felter, Markus Talg, Jochen Schmidt**

starke Saison spielten Simone Böhler, Nina Kaack, Stefanie Bolle, Frank Grunert, Stefan Juras, Michael Kaack, Benjamin Schindler, Christian Schindler und Klaus Struppe aber allemal.

Prekär hingegen zeigt sich die Situation der zweiten Bezirksligamannschaft, dem Youngster-Team der SG, das in der Parallelstaffel antritt. Punktgleich mit Schlusslicht Hohenassel hängt nun alles vom Saisonfinale in Göttingen ab. Zwar muss Hohenassel, klassifiziert man die Gegner anhand ihrer Tabellenposition, die schwierigere Aufgabe bewältigen. Wirklich zu sichern ist der Klassenerhalt für Patrick Albrechts Truppe jedoch nur durch überzeugende Leistungen gegen Bovenden/Diemarden und Seesen. Gegen den Abstieg kämpfen neben Patrick auch Julian Reinsch, Niklas Will, Florian Zachmann, Yanik Zahmel, Stefan Juras, Dennis Jütte, Carmen Fender, Alexandra Wiczorek, Anna-Lena Müller und Kristin Steinmann.

Etwas entspannter blickt Lars Tüpker dem letzten Spieltag entgegen, den seine Mannschaft in der heimischen Halle in Vechelde ausrichtet. Zwar musste die fünfte Mannschaft der SG in der Rückrunde einige Rückschläge einstecken, zuletzt sta-

Aus Braunschweig in Braunschweig für die Region



CEDERBAUM
www.cederbaum.de



Abfallwirtschaft · Containerdienst · Metalle · Altpapier · Eisenschrott

- Ihre Metalle kaufen wir zu Tageshöchstpreisen an
- Für Ihren Abfall haben wir immer den richtigen Container
- Entsorgungskonzepte für Handel, Gewerbe und Industrie

Doch leider blieb auch die sechste Mannschaft nicht von Personalproblemen verschont. Die häufige Abwesenheit von Michael, der seine Tochter Annika bei zahlreichen Turnieren begleitete sowie krankheitsbedingte Ausfälle ließen die Zahl einsatzfähiger Spielerinnen und Spieler auf ein kritisches Maß sinken. Nach den Herbstferien stießen dann Katja Bär und Dietmar Unser zum Team und sorgten gemeinsam mit „Stamm-Ersatzspieler“ Jörg Wittekopf für Entspannung. Zwar ging somit die Chance auf den Aufstieg verloren, das eingespielte Team freut sich aber jetzt schon darauf die nächste Saison in der Kreisliga angreifen zu können.

Das erste Mal Wettkampfluft schnupperte die neugegründete siebte Mannschaft. Mannschaftsführer Alexander Block plante ursprünglich den Start in der Kreisklasse Peine, fand sich mit seinem Team nach deren Auflösung jedoch in der Kreisliga wieder. Das höhere Niveau machte der Mannschaft zwar zu schaffen, dennoch blieb die Motivation stets beispielhaft.

„Wir haben in unserer Saison zwar viel Lehrgeld zahlen müssen, dafür bringt uns aber jede Begegnung mehr Erfahrung und schon jetzt finden viele Matches auf Augenhöhe statt.“ **Alexander Block**

Mit viel guter Laune geht das Team jetzt ins Saisonfinale und freut sich darauf in der nächsten Spielzeit den etablierten Mannschaften noch besser Gegenwehr zu leisten. Alexanders Truppe besteht aus Manja Felter, Sonja Machner, Jochen Schmidt, Jan Vogelsang, Rainer Ebersberger, Markus Talg, Jens Hansen und Coach Uwe Riske.

Daniel Finke

Badminton-Jugend

Wie auch schon in den vergangenen Jahren läuft die Kooperation mit dem SV Lengede auch im Jugendbereich sehr gut und es findet ein reger Austausch zwischen den Trainingsgruppen statt wovon beide Seiten sehr profitieren.



Montags findet dank dieser Zusammenarbeit in der Kreissporthalle in Lengede das Jugendtraining für die 8 bis 16 Jährigen statt. Aus dieser Schnuppertruppe sind schon einige Talente hervorgegangen, die nun den jüngeren an gleicher Stelle als Vorbild dienen. Zusammen mit unserer Donnerstags- und Freitagsgruppe wird hier der Grundstein für die Jugendarbeit gelegt. Alle Kinder ab dem 6. Lebensjahr sind hier willkommen. „Vor allem unsere Freitagsgruppe erfreut sich bei den Jüngsten großer Beliebtheit“, freut sich Simon Juras (Jugendwart). Hier geht es für die jungen Nachwuchsspielerinnen und -spieler vor allem darum unter Anleitung von Simon, seinem Bruder Stefan und Jörg Wittekopf die Grundzüge des Badmintonspiels zu erlernen.

Die Gruppe mit unseren jungen Talenten leitet Wolf-Dieter Papendorf am Donnerstag. Das Verfeinern der Technik und gelegentliche Kraftübungen stehen auf der Tagesordnung. Parallel betreut Stefan Juras unsere jugendlichen Hobbyspieler.

Wer wirklich etwas erreichen möchte und die Grundkenntnisse beherrscht, der geht entweder mittwochs zu Bernd (Stone) Steinmann, der seit vielen Jahren den Nachwuchs mit seinen Schlagsicherheits- und Koordinationsübungen formt, oder zu Klaus Struppe, der sehr erfolgreich am Freitag ebenfalls eine Fortgeschrittenen-Gruppe leitet.



Hallo Sommer

Hallo Blütenträume

Wir laden Sie herzlich ein zum

Tag der offenen Tür

zur Eröffnung der Sommerblumen-Saison

FarbenFreude
BlütenFrische
Entspannung

am **Samstag, 23. April 2016** von 8.⁰⁰ bis 16.⁰⁰ Uhr

am **Sonntag, 24. April 2016** von 11.⁰⁰ bis 16.⁰⁰ Uhr

an beiden Tagen mit Bewirtung



gärtner**ei** berking

Heerstraße 4 · 38159 Vechelde-Denstorf
Tel. 0 53 02 - 1696 · Fax 0 53 02 - 1581
www.gaertner-berking.de



Die Erfolge unseres Nachwuchses können sich sehen lassen:

Julian Reinsch

- 4. Platz Niedersachsen-Rangliste Jungendoppel U19
- 1. Platz Bezirksmeisterschaft Jungendoppel U19

Niklas Will

- 4. Platz Niedersachsen-Rangliste Jungendoppel U19
- 1. Platz Bezirksmeisterschaft Jungendoppel U19

Annika Borchard

- 2mal 1. Platz Niedersachsen-Rangliste Mädcheneinzel U15
- 1. Platz Norddeutsche-Meisterschaft Mädchendoppel U15
- Teilnahme Deutsche Meisterschaft Mädchendoppel U15

Luca Miszewski

- 5. Platz Niedersachsen-Rangliste Jungendoppel U17

Dominik Nebe

- 5. Platz Niedersachsen-Rangliste Jungendoppel U17

Elias Heyne

- 1. Platz Kreismeisterschaft Jungeneinzel U13
- 1. Platz Kreismeisterschaft Jungendoppel U13

Simon Juras

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Basketball-Abteilung lud der MTV Vechede zu einem Jubiläumsturnier ein. Sieben Mannschaften waren der Einladung gefolgt und spielten zunächst in zwei Vierer-Gruppen und anschließend im KO-System den Sieger aus. Bereits in der Vorrunde gab es einige spannende Spiele zu sehen. Die Platzierungen waren wie folgt:

Gruppe A: 1. SG Braunschweig, 2. TuS Müden-Dieckhorst, 3. MTV Vechede, 4. TSV Arminia Vöhrum 2

Gruppe B: 1. TSV Arminia Vöhrum 1, 2. MTV Wasbüttel, 3. BSC Acosta, 4. SV Groß Schwülper

Während sich SG Braunschweig gegen Groß Schwülper und Arminia Vöhrum 1 gegen die eigene 2. Mannschaft jeweils deutlich durchsetzten, waren die beiden anderen Viertelfinals spannend bis zum Schluss. Hier setzte sich Wasbüttel in letzter Minute mit einem Punkt gegen die Gastgeber des MTV Vechede durch und BSC Acosta gewann knapp mit drei Punkten gegen TuS Müden-Dieckhorst.

In der laufenden Saison 2015/2016 hat sich die Mannschaft um Trainer Oliver Wedekind in der Bezirksklasse Harz erneut den Aufstieg als Ziel gesetzt. Sie begannen mit einem 64:48-Auswärtssieg bei der SpVgg Halchter/Linden 2, gefolgt von einem 63:46-Heimsieg gegen BSC Acosta 2. Danach ging es zum Peiner Derby bei der VT Union Groß Ilsede, welches nach hartem Kampf mit 64:55 vom MTV gewonnen wurde.

Dann ging es zur ebenfalls ungeschlagenen Mannschaft von Eintracht Braunschweig 2 (zwei Siege). In diesem Spiel lief vieles nicht zusammen und so fuhr der MTV mit einer deutlichen 52:68-Niederlage nach Hause. Doch gleich im nächsten Spiel gegen den Bezirksliga-Absteiger TSV Winnigstedt kamen die MTVler wieder in die Erfolgsspur und gewannen mit 56:46. Nach einem dem deutlichen 73:54-Auswärtssieg beim TSV Völkrode 2 und dem ebenfalls deutlichen 82:46-Heimsieg gegen den Tabellenletzten USC Braunschweig 2, lag

der MTV zum Jahresabschluss mit sechs Siegen und einer Niederlage an der Tabellenspitze. Das Jahr 2016 begann mit dem höchsten Sieg der Vereinsgeschichte. Mit 117:27 gewann der MTV das Heimspiel gegen die SpVgg Halchter/Linden und schickte eine deutliche Botschaft an die Liga.

Im nächsten Spiel bei BSC Acosta 2 lief es zunächst nicht ganz so rund, allerdings kämpfte sich der MTV in die Verlängerung und konnte am Ende einen 70:65-Auswärtssieg verbuchen. Dann kam es zum erneuten Derby gegen VT Union Groß Ilsede, was mit dank einer guten Offensivleistung mit 89:80 gewonnen wurde. Dann kam es zum nächsten Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten Eintracht Braunschweig 2. Der MTV stand zu diesem Zeitpunkt bei 9:1 Siegen, während Eintracht erst bei 6:2 Siegen stand. Mit einem Sieg gegen den Verfolger würden aus den letzten drei Spielen zwei weitere Siege, beim Gewinn des direkten Vergleichs



In den Halbfinals kamen die Strapazen so eines Turniers zum Vorschein. Im ersten Halbfinale SG Braunschweig gegen Wasbüttel, waren die Wasbütteler platt und somit zog die SG mit einem deutlichen 33:14-Sieg ins Finale ein. Im zweiten Halbfinale führte BSC Acosta bereits mit 18:4 zur Halbzeit, während der zweite Abschnitt mit 19:9 an die Arminen aus Vöhrum ging.

Ins Finale zogen SG Braunschweig und BSC Acosta. Den dritten Platz konnte sich der MTV Wasbüttel gegen Arminia Vöhrum 1 sichern und im Finale siegte SG Braunschweig den BSC Acosta und holte sich ungeschlagen den Turniersieg.

Endplatzierungen:

1. SG Braunschweig
2. BSC Acosta
3. MTV Wasbüttel
4. TSV Arminia Vöhrum 1
5. TuS Müden-Dieckhorst
6. MTV Vechede
7. SV Groß Schwülper
8. TSV Arminia Vöhrum 2



ein weiterer Sieg den Aufstieg bedeuten. Es war ein sehr enges und interessantes Spiel, in dem die Eintracht zur Halbzeit mit 30:26 führte. Aber nach der Pause zeigten unsere Basketballer, dass sie den Sieg unbedingt wollten und drehten nach einem starken dritten Viertel den 4-Punkte-Rückstand in eine 6-Punkte-Führung um. Nun ließen sie nichts mehr anbrennen und hatten mit ihrem letzten Angriff sogar noch die Chance den direkten Vergleich zu gewinnen. Leider ging der Spielzug daneben, allerdings gewannen sie am Ende klar mit 74:60.

Im drittenletzten Saisonspiel ging es zum Bezirksliga-Absteiger TSV Winnigstedt. In der kleinsten Halle der Liga, wo die Wand die Grundlinie ersetzt und die Auswechselspieler mit den Füßen im Feld sitzen, kam es zum erwarteten schweren Spiel. Basketball konnte man das in den ersten fünf Minuten nicht nennen, der MTV führte mit 2:1-Punkten und auch

am Ende des ersten Viertels sah der Spielstand mit 9:6 für Winnigstedt, eher nach einer anderen Sportart aus, aber dann hatten sich die Gäste sowohl an die Halle, als auch an die Linie der Schiedsrichter gewöhnt und gingen verdient mit 27:22 in die Halbzeit.

Diese bauten sie direkt nach dem Wechsel aus und fuhren am Ende einen verdienten 62:45-Sieg ein. Somit fehlt zum erhofften Aufstieg nur noch ein Sieg aus zwei Spielen. Diese beiden Spiele fanden allerdings nach Redaktionsschluss statt, aber auf der Mitgliederversammlung kann hoffentlich der Aufstieg verkündet werden.

Für die Bereitstellung der Fotos möchten wir uns beim Fotografen Ralf Böhler recht herzlich bedanken.

Christian Dube

Der Nachwuchs

Nachdem die Basketballer im Herbst 2014 die Jugendarbeit aufgenommen haben, begann in diesem Jahr auch der Spielbetrieb. Inzwischen über 20 Jugendliche treffen sich nun dienstags um 18.30 Uhr, um bei den Trainern Steven Thiele und Julian Vehrke Basketball zu erlernen.

Mit viel Spaß und Freude haben sie auch mit den ersten Punktspielen begonnen. Selbstverständlich steht das erste Jahr unter dem Motto „Dabei sein ist alles.“ Erfahrung sammeln und sich mit anderen Mannschaften messen, ist eben etwas anderes als der normale Trainingssalltag. Alle Jugendlichen haben sich gefreut, als es endlich losging und sich auch von den ersten Niederlagen nicht entmutigen lassen.

Die meisten anderen Vereine sind schon seit Jahren dabei und einige spielen sogar mit älteren Jahrgängen außer Konkurrenz. Die





TATTOO SHOP

HILDESHEIMER STR. 15 ♦ 38159 VECHELDE
05302/9173031

GOOD FELLAZ

meisten Spiele gingen sehr deutlich verloren, aber zumindest bei den letzten beiden Niederlagen konnten Achtungserfolge verzeichnet werden, als die Jugendlichen immerhin schon mal 48 Punkte erzielten, bzw. nur 38:51 verloren hatten. Den Spaß am Basketballsport haben sie jedenfalls nicht verloren, sondern freuen sich auf die letzten drei Spiele und natürlich auf die neue Saison, wo sie dann nicht mehr die Anfänger sein werden.



Das Jahr 2015 begrüßte uns mit leicht frostigen Temperaturen, gute Voraussetzungen für tolle Tanzabende in angenehmer Umgebung, dem Bürgerzentrum im Herzen Vecheldes. Samba, Cha-Cha-Cha, Rumba und Jive zum Aufwärmen, dann eine Unterrichtseinheit bis zur Pause. Danach mit Tango, dem langsamen Walzer, Slow-Fox und Quicksstep in die zweite Runde mit einer weiteren Übungseinheit. Abschließend mit dem Wiener Walzer oder einem Discofox, als gelungenen Einstieg in ein wohlverdientes Wochenende. So oder so ähnlich trainiert Sabine van Horrick mittlerweile seit 2006 die Mitglieder der Abteilung Gesellschaftstanz des MTV Vechelde. Klaus und Jasmin Beckmann unterstützen Sabine tatkräftig bei ihrer Aufgabe als Trainerin.

Freitags ist die erste Gruppe aus dem ehemaligen Einsteigerkurs in einer zusätzlichen Trainingseinheit von 19.30 bis 20.15 Uhr tänzerisch tätig. Anschließend schwingen bis 22.00 Uhr die



Fröchtling, Kassenprüfer: Jörg Fahlbusch und Frank Karges.

Wir danken Harrybert Kurz, Christian Lenze und Reinhard Wilkens für ihren ehrenamtlichen Einsatz. Hervorheben möchten wir die von Harrybert Kurz über zwei Jahrzehnte erbrachte Leistung in der Leitung und prägenden Gestaltung der Abteilung Gesellschaftstanz. Eine

Abteilung über einen so langen Zeitraum im Wind zu halten, bedarf nicht nur einer großen Anstrengung, sondern auch einer besonderen Begabung im Umgang mit den Mitgliedern.

Zusätzliches Tanzangebot

Zum Jahresabschluss starteten wir ein zusätzliches Tanzangebot. Paare der Abteilung können ab November im Wechsel ca. alle drei Wochen montags oder dienstags ab 19.30 Uhr für eine Stunde frei tanzen. Selbst vor den anstehenden Weihnachtsfeiertagen mit den vielen Veranstaltungen und Verpflichtungen wurde das Angebot angenommen. Ein Start, der Mut macht.

Weitere Aktivitäten der Abteilung

Neben dem Tanzbetrieb nahmen weiterhin die gesellschaftlichen Aktivitäten einen hohen Stellenwert ein. Auch 2015 kamen wir außerhalb der Tanzfläche mit Familien, Freunden und weiteren Mitgliedern des Vereins zu den unter-



fortgeschrittenen Tanzpaare in zwei weiteren Trainingseinheiten, die durch eine 15-minütige Pause um 21.00 Uhr unterbrochen werden, ihr Tanzbein.

Über 2015 hinaus führten wir das zusätzliche Training des in 2014 begonnenen Einsteigerkurses fort – mit Erfolg. Die neuen Paare konnten so in kleinen Schritten an die fortgeschrittenen Tanzpaare herangeführt werden. Im Laufe des Jahres vermischten sich die Gruppen so gut, dass wir ab März 2016 beide Gruppen zusammenführen können. Wir tanzen dann ab 20.15 Uhr gemeinsam.

Wechsel in der Abteilungsleitung

Nach 20-jähriger, höchst erfolgreicher, Ausübung der Abteilungsleitung stellte Harrybert Kurz sein Amt im März 2015 bei der Abteilungsversammlung zur Verfügung. Ihm taten es Christian Lenze und Reinhard Wilkens gleich. Neuwahlen standen an. Im ersten Wahlgang sind gewählt worden: Abteilungsleiter: Andreas Klönnek, Stellvertreter: Arnold Kallmerten, Schriftführerin: Liesel Kallmerten, Beisitzerinnen: Jasmin Beckmann, Beate Faustmann, Tina

Unser neuer Festsaal (ca. 80 Plätze)



Für Ihre Veranstaltung
technisch voll ausgestattet.

Informieren Sie sich bei uns!

Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag, Di. bis Sa. ab 17.00 Uhr
Sonntag ab 11.00 Uhr durchgehend warme Küche



Tel. 05302-6033 · Fax 05302-6022 · Hildesheimer Str. 92 · 38159 Vechelde
www.benters-schlemmerdeel.de

schiedlichsten Veranstaltungen zusammen. Die hohe Resonanz beflügelte die Organisatoren zusätzlich.

Braunkohlwanderung

Auch 2015 führte Harrybert Kurz Regie bei der Wanderung durch den Fürstenauer Forst nach Sophiental in den Gasthof ‚Zur Linde‘. Bei herrlichem Winterwetter trafen sich Tanzpaare mit Kindern, Freunden und weiteren Mitgliedern des Vereins sonntagvormittags auf dem 2. Parkplatz Richtung Fürstenau zum Start dieser schon traditionellen Braunkohlwanderung. Heiße Getränke während der Pausen wärmten die Teilnehmer auf dem Weg zu Braunkohl mit Bregenwurst, Bauchfleisch und Kasseler, lecker.

Sommerfest mit Überraschung

Fester Termin in jedem Gesellschaftstanzkalender ist der letzte Sonntag vor den Sommerferien mit Radtour vom Bürgerzentrum durch die Feldmark um Vechelde, am Kanal entlang zum



Andreas Klonnek bedankt sich bei Sabine van Horrick

Zeltanlage um einen mit Plane und Schirm abgespannten Grillplatz erweitert. Die Organisatoren der geplanten Radtour, Tina und Capi Fröchtling sowie Jasmin und Klaus Beckmann konnten die Früchte ihrer Bemühungen diesmal leider nicht ernten.

Das Sommerfest mit Ehrung von Jutta und Dieter Schlichtmann zum Ehrentanzpaar der Abteilung

zentral gelegenen See von Bad Bodenteich, bevor wir uns dann zur Stadtbesichtigung nach Uelzen auf den Weg machten. In Uelzen erwarteten uns nicht nur die Stadtführerin, eine ausgesprochene Spezialistin von Friedensreich Hundertwasser, sondern auch mehrere hundert Flüchtlinge auf dem von Hundertwasser umgestalteten Bahnhof. Eine beeindruckende und bleibende Erinnerung.

Zu Beginn der Stadtführung referierte unsere Stadtführerin ein wenig über Friedensreich Hundertwasser und den Umbau des Hundertwasser-Bahnhofs, bevor wir uns dann in Richtung Stadtzentrum auf den Weg begaben, entlang von Steinskulpturen der Künstlerin Dagmar Glemme.

Auf dem Rückweg nach Vechelde legten wir im Hofcafé Wahrenholz einen Zwischenstopp mit Kaffee, Kuchen und belegten Broten ein. Gut gestärkt und ausgeruht konnten wir nun den Heimweg antreten.



Biotop von Jutta und Dieter Schlichtmann mit anschließendem Grillen und gemütlichen Zusammensein beim jährlich stattfindenden Sommerfest.

Ein Blick aus dem Fenster am Morgen der Veranstaltung verhiess nichts Gutes. Dunkler Himmel, prasselnder Regen mit 21mm Niederschlag beschäftigten die Organisatoren des Tages. Kurzentschlossen wurde die Radtour abgesagt und gemeinsam mit Jutta und Dieter die bestehende



Jutta und Dieter Schlichtmann erhalten die Urkunde zum Ehrentanzpaar

Gesellschaftstanz konnte trotz der Witterung stattfinden und war ein Erfolg.

Tanzfahrt in die Heide

Meike Weinreich und Sylvia Klonnek organisierten die nach den Sommerferien geplante Tanzfahrt in die Heide nach Bad Bodenteich. Anders als beim Sommerfest war Petrus uns diesmal gesonnen und bescherte uns schönsten Wetter. In Bad Bodenteich angekommen, konnten wir uns im Garten des Hotels ‚Braunschweiger Hof‘ mit einem zweiten Frühstück für das bevorstehende Programm stärken.

Mit der Besichtigung der fußläufig vom Hotel entfernt liegenden, in Teilen rekonstruierten Wasserburg, „Burg Bodenteich“ und anschließender Kutschfahrt in die Heide zum Kaffee unter freiem Himmel starteten wir in dieses Wochenende. Beim gemeinsamen Abendessen im für uns reservierten kleinen Saal mit anschließendem Tanz ließen wir den ersten Tag ausklingen.

Nach reichhaltigem Frühstück blieb ein wenig Zeit für einen kurzen Spaziergang um den

Weihnachtsfeier im Hofcafé Wiedemann

Am letzten Freitag vor den Weihnachtsferien begehen wir traditionell die Weihnachtsfeier im Kreise der Abteilungsmitglieder mit dem Jahresrückblick und dem Dankeschön an ehrenamtlich tätige Mitglieder für ihr Engagement in der Abteilung. Für den wunderschönen Rahmen, das tolle Buffet und die professionelle Bewirtung durften wir uns diesmal bei Tina Fröchtling und ihren Kolleginnen vom Hofcafé Wiedemann bedanken. Für jeden war etwas dabei, ein gelungener Jahresabschluss.

Es ist schön, dass Sie sich beim Lesen dieses Artikels ein wenig Zeit für uns genommen haben. Wenn wir Sie mit diesem kleinen Ausblick auf unser Abteilungsleben ansprechen konnten und Sie gern tanzen, würden wir uns freuen, Sie bei einem unserer nächsten Tanzkurse begrüßen zu dürfen. Meine Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage des MTV Vechelde unter Gesellschaftstanz. Die Abteilung Gesellschaftstanz wünscht Ihnen ein gesundes und entspanntes Jahr 2016.

Andreas Klonnek

Die vergangene Tennis-Saison 2015 hat mit dem Frühlingsputz am letzten Wochenende im April begonnen. Durch die zum Termin verhältnismäßige große Anzahl an Helfern war es nicht so einfach, allen eine adäquate Aufgabe zum Frühlingsputz zu zuteilen. Letztendlich wurden aber die wesentlichen Arbeiten von Windschutzplanenanbringung, über Fensterreinigung bis hin zum Unkrautjäten alles erledigt.

Zur Saisoneroöffnung am Samstag 2. Mai nahmen wieder etliche Aktive an dem Anspielen der Tennissaison teil.

Zur Belegung des Tennis auf der Tennisanlage wurde mit dem SV Arminia Vechelde die Buchung eines Abonnements "Tennis-Saison-Spielberechtigung" für Mitglieder des SV Arminia Vechelde vereinbart. Dadurch können nun Tennisinteressierte des SV Arminia auf der Anlage spielen, ohne gleich Mitglied in der Tennisabteilung zu werden.

Die Abo-Beiträge/Saison betragen:
für Erwachsene 60,- Euro und
für Kinder/Jugendliche 30,- Euro.

Zum Saisonabschluss am 12. September wurde wieder ein Schleifchenturnier veranstaltet, an dem viele Tennisspieler/-innen nochmal ihr Können zeigen konnten. Bei Bratwurst, Steak und kühlen Getränken wurde dann noch feucht fröhlich der Saisonabschluss gefeiert.

Für die vor uns liegende Saison in 2016 hoffen wir auf schönes Wetter und noch mehr begeisterte Tennisspieler.

Heinz Jahns / Gerd Wirthsmann



MTV im Internet

www.mtv-vechelde.de



Wir sind Teamplayer!

Sponsor vom
MTV Vechelde

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.vbv.de

LIVE vor Ort
Volksbank
Vechelde-Wendeburg eG

Die Männer-Gymnastik hat auch in 2015 wieder etliche Aktivitäten außerhalb des normalen Übungsbetriebs unternommen. Diese wurden traditionell mit der Braunkohlwanderung eröffnet. 19 Wanderer machten sich am 23. Februar auf den Weg nach Sierße zur Gaststätte „Zur Linde“, wo dann noch 14 weitere Sportkameraden zum gemeinsamen Braunkohlessen in gemütlicher Runde dazu stießen. Inzwischen wissen wir, dass es das letzte Mal in Sierße stattfand, da Frau Schulte den Gaststättenbetrieb aus Altersgründen aufgibt. Wir möchten uns an dieser Stelle beim Team der Gaststätte „Zur Linde“ herzlich für die immer gute Bewirtung und das schmackhafte und reichhaltige Essen bedanken.

Bei der Verleihung der Sportabzeichen am 19. März in Sierße war die Männergymnastik stark vertreten und hat mit 12 erworbenen Abzeichen zum guten Gesamtergebnis des Stützpunkts Vechelde beigetragen. Dabei muss unser früherer

Turnbruder Rolf Herbort besonders herausgehoben werden, denn er hat das Sportabzeichen zum 60. Mal wiederholt und hält auch den Altersrekord am Stützpunkt Vechelde.

Die erste Gruppe der Fahrradwanderer machte sich am 10. Juni mit vier Radlern per Bahn auf nach Oldenburg, um dort ihre Tour durch Ostfriesland und das Emsland zu starten. Auf der Ammerland-Route ging es über Bad Zwischenahn, Ocholt und Apen nach Hengstforderfeld und dann auf der Fehnroute noch bis zum ersten Etappenort Bucksande. Am nächsten Tag folgte eine gepäckfreie Tagestour über 76 km in das „Herz Ostfrieslands“: Augustfehn, Südgeorgsfehrner Moor, Wiesmoor, Hinrichsfehn, Remels und Tange waren einige Orte an verschiedenen Radwegen, bevor wieder Bucksande erreicht wurde.

Auf der Fehnroute ging es am dritten Tag insgesamt 58 km über Elisabethfehn, Ost- und Westrhau-

derfehn nach Papenburg und dann weiter auf dem Ems-Radweg über Herbrum nach Heede ins Quartier. Bevor der Abend auf der Hotelterrasse verbracht wurde, erfolgte noch ein Spaziergang zur 1000-jährigen Linde, Deutschlands dickstem Baum und Europas größter Linde. Es folgte wieder eine gepäckfreie Tagesrundfahrt, die über den Ems-Radweg und die „Smokkelroute“ bis nach Holland hinein zur Festung Bourtange führte, wo eine einstündige Gewitterpause unterm Gasthauseisenschirm verbracht werden musste. Die Rückfahrt nach Heede erfolgte dann aber ohne Regenschauer.

Weiter auf dem Ems-Radweg ging die nächste Etappe über Lathen, Haren, Meppen – jeweils mit Innenstadtbesichtigungen – und Rühle nach 72 km zum Quartier in Groß Hesepe. Die letzte volle Tagestour führte dann zum Emspark Auenwald am Speicherbecken Geeste, das in den 80er Jahren als Kühlwasserreservoir für das AKW Lingen angelegt wurde und heute ein von der



auto + 2rad
FENSKE

Hildesheimer Straße 14
VECHELDE
Telefon (0 53 02) 65 75

Angebote für MTV-Mitglieder!
Sprechen Sie uns einfach an.

BERATUNG & SERVICE
ohne Grenzen – nur bei uns!

www.elektro-rad-spezialist.de



EU ausgezeichnetes Erholungsgebiet ist. Weiter ging es am Dortmund-Ems-Kanal nach Lingen, dann zum Wasserfall Hanekenfähr und über Elbergen und Bernte nach Emsbüren.

Am letzten Tag radelten die Sportkameraden über Mehringen, Salzbergen und Schloss Bentlage nach Rheine, um dort in den Zug direkt nach Vechelde zu steigen. Insgesamt wurden 365 km zurückgelegt.

Die zweite Fahrradgruppe startete mit fünf Radlern am 21. Juni per Bahn nach Berlin-Ostbahnhof, um dann noch 49 km auf dem Hofjagdweg aus Berlin heraus und bis nach Königs Wusterhausen zu radeln, wo abends noch draußen im Sonnenschein beim Inder gegessen wurde. Am nächsten Tag ging es auf dem Dahme-Radweg über Gussow und Halbe nach Märk. Buchholz, wo die Gruppe durch den „Gastradler“ Sebastian Beyer verstärkt wurde, der aus Leipzig angereist kam. Auf dem Gurken-Radweg führte die Etappe weiter über Köthen, Groß Wasserburg, Lubolz und Lübben nach Lübbenau in den Spreewald.

Begleitet von vielen, teilweise heftigen Schauern – auch abends in Cottbus – führte die deshalb teilweise abgekürzte Tour am dritten Tag über das Museumsdorf Lehde auf einem idyllischen Spreewaldweg nach Leipe und durch den südlichen Spreewald weiter über Burg zum Hotel in Cottbus. Dort gegen Abend ein Besuch in einer Super-Eisdiele und anschließend völlig durchnässt Essen in einem Restaurant in der Altstadt.

Die vierte Etappe führte zunächst von Cottbus Richtung Norden nach Maiberg dann zum Storchendorf Disen, wo sich nach dem „Bergfest“ unser Gastfahrer wieder Richtung Zug nach Leipzig verabschiedete. Die Gruppe radelte weiter durch das nördliche Spreewaldgebiet über Burg nach Lübbenau. Dort wurde Pause gemacht mit Kaffee und „gepfefferten“ Buchweizenpannkuchen, einer Spreewaldspezialität. Man sollte jedoch, wenn man die Bedienung nach regionalen Spezialitäten fragt, die Frage

noch zum Hotel in Beeskow, wo wir bereits um 16.30 Uhr eintrafen und das erste kühle Bier des Tages draußen auf dem Hof genossen.

Die Königsetappe über 84 km am sechsten Tag verlief auf gut ausgebauten Wegen weiter in idyllischer Spree-Landschaft über Neubrück, Fürstenwalde und Mönchswinkel nach Hartmannsdorf. Dort wurde zur Kaffeepause in Holly's Galerie Café eingekehrt, wo wir von der Inhaberin „betüddelt“ und mit köstlichem, selbstgebackenem Kuchen verwöhnt wurden.

Die interessante Lebensgeschichte dieser „blinden Malerin“, wie sie sich selbst nennt, kann unter <http://landesportal.bremen.de/holly-schafft-das-36066754> nachgelesen werden. Von Holly ging es dann noch weiter nach Erkner in die Unterkunft, in der im Vorjahr bereits die andere Fahrradgruppe übernachtet hat – mit bleibendem Eindruck, wie wir erfahren konnten.

Dort feierten wir abends unseren Tourabschluss und sahen ab 22.00 Uhr das WM-Viertelfinalspiel der deutschen Fußballfrauen gegen Frankreich.

Entlang der Spree durch sehenswerte Wohngebiete und am Müggelsee entlang führte die letzte Halbetappe uns über Köpenick nach Berlin hinein. So endete nach insgesamt 444 km unsere Radtour wieder am Ostbahnhof, von wo es dann per Bahn nach Hause ging.

10 Sportkameraden mit ihren Frauen verbrachten vom 3. bis 6. Juli ein gemeinsames, ereignisreiches Wochenende in Leipzig. Bereits kurz nach der Ankunft wurde das Waldviertel durchstreift, dann im Panoramacafé des Uni-Hochhauses und von der Aussichtsplattform der Blick auf die Stadt genossen. Nach einem gemeinsamen Essen in Auerbachs Keller in der Mädler-Passage wurde abends noch eine Kabarett-Aufführung besucht.



nach dem Preis tunlichst nicht vergessen!! Anschließend noch ein kurzer Endspurt entlang der Hauptsprea zum idyllisch mitten im Spreewald gelegenen Hotel bei Lübben.

Hier endete die Fahrt auf dem Gurken-Radweg, bei der wir auf über 150 km nicht mal in die Nähe von Gurkenfeldern gekommen sind. Die berühmten Spreewaldgurken wachsen also wohl überall außer im Spreewald, wo sie offensichtlich nur eingemacht werden. Von nun an führte uns unsere Tour auf dem Spree-Radweg, der allerdings schon ab Cottbus fast identisch mit dem Gurkenweg war, weiter nach Berlin.

Der fünfte Tag begann mit verspäteter Abfahrt aufgrund einer Reifenpanne, führte dann auf überwiegend geteerten Wegen durch Flussauen, Kiefernwälder und hübsche Dörfer über Schlepzig und Neuendorf am See zunächst nach Alt Schadow, wo gerastet wurde. Wegen zunehmend schwülem Wetter wurde in Trebatsch nochmals eine Kaffeepause eingelegt, bei der Gewitterfliegen heftig störten. Danach mit Tempo auf dem Fahrradweg neben der B 87

Telefon 053 02 - 70576



seit 10 Jahren
in Vechelde



Innenausbau • Holzarbeiten in Haus und Garten
 Trockenbau und Dachdämmung • Parkett- und Laminatböden

Klosterstraße 12a • 38159 Vechelde-Wedtlenstedt
 Mobil 0171 - 953 09 81

www.guenther-montagen-und-dienstleistungen.de

Ein geführter Stadtrundgang am Samstag brachte der Gruppe alle bekannten und interessanten Bauwerke Leipzigs nahe, u.a. Gewandhaus und Oper, Altes und Neues Rathaus, Messehöfe und Riquet-Haus, Alte Börse sowie Thomas- und Nikolaikirche. Anschließend wurden noch das Gohliser Schlösschen, die Nationalbibliothek und das Völkerschlachtdenkmal besichtigt, bevor der Tag auf der Terrasse des Restaurants Mückenschlösschen ausklang.

Der Sonntag begann mit einer Studioführung beim MDR, dessen Gebäude zusammen mit der „media city“ gemeinsam auf dem alten Schlachthofgelände im Süden Leipzigs liegen. Eine beschauliche Bootspartie auf der Weißen Elster und dem Karl-Heine-Kanal zeigte auf, wie aus großen gründerzeitlichen Industriekomplexen und Manufakturen inzwischen hochbegehrte Wohnlandschaften entstehen können.

Die Herbstwanderung am 28. Oktober fand dieses Mal in der Nachbarschaft statt. Sie führte durch den Westpark und den Timmerlaher Busch zur Gaststätte „Zur Rothenburg“ in Broitzem. Für die insgesamt 24 Wanderer beiderlei Geschlechts hatte unser Wanderführer Werner Schmitz unterwegs interessante Informationen über Entstehungsgeschichte des Parks und auch über die dort verteilt stehenden Kunstwerke parat. Somit konnten viele, die schon häufiger im Westpark spazieren waren, neue



Eindrücke von diesem Naherholungsgebiet gewinnen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen wurde durch das Elbeviertel der Weststadt zu den abgestellten PKW zurückmarschiert.

Zur Werksbesichtigung bei MAN machten sich am 4. November 29 Teilnehmer in Fahrge-meinschaften auf den Weg nach Salzgitter. Im Kundencenter vermittelte ein pensionierter Werksangehöriger, ein Italiener und Fremdar-beiter der ersten Stunde, mit einer Einführung in die Werks-geschichte und -entwicklung erste Kenntnisse über MAN.

Anschließend ging es zu den Werkhallen. Nach Besichtigung der Bearbeitung von Kurbelwellen- und Achsenrohlingen konnten in der Produktionshalle am Band sämtliche Schritte von der Fahrgestellmontage bis zur Ausfahrt aus der Produktionshalle mitverfolgt werden. Danach gab es in der Werkskantine ein schmackhaftes Mittagessen. Nach einem abschließenden Besuch in der Ausbildungsabteilung verabschiedeten sich die Teilnehmer mit vielen neugewonnenen Eindrücken.

Am 22. November ging es für einige Sportkameraden ab in den Knast. Wilfried Böker hatte eine Besichtigung der JVA Wolfenbüttel organisiert. Nachdem die Personalausweise hinterlegt und die Handys eingeschlossen waren, begann eine hochinteressante Führung durch den JVA-Mitarbeiter Herrn Berger, der zugleich der Vorsitzende des

Fördervereins der JVA Wolfenbüttel und Gedenkstätte e.V. ist und uns sehr engagiert und kompetent sowohl über den Strafvollzug als auch über die Historie des Gefängnisses und die Ziele und den Sinn der Gedenkstätte informierte. Über letztere sollte man sich unbedingt einmal auf – <http://www.justizvollzugsanstalt-wolfenbuettel.niedersachsen.de> – informieren. Wir hatten Einblick in Zellen und Gemeinschaftsräume, die Werkstätten, die Asservatenkammer, das alte Hinrichtungsgebäude und natürlich auch die Ausstellungen der Gedenkstätte. Zum Mittagessen wurden wir mit der normalen Anstaltskost verpflegt, die üblicher Kantinenkost entspricht. Alle Teilnehmer der Besichtigung waren sich aber darüber einig, dass auch moderner Strafvollzug noch bedrückend genug und keinesfalls leicht erträglich ist.

Zur Weihnachtsfeier am 21. Dezember platzte das Tennisheim aufgrund der guten Beteiligung wieder aus den Nähten. Wie gewohnt gesellig, mit kleinen Vorträgen und dem Jahresrückblick per Dia-Schau klang das Sportjahr 2015 für die meisten Kameraden damit aus.

Der harte Kern traf sich nochmals am 30. Dezember auf dem Sportplatz zum Auslaufen mit anschließendem Glühwein.

Allen Sportkameraden, die sich in 2015 für die Männergymnastikgruppe engagiert haben – in welcher Form auch immer – sei an dieser Stelle herzlich dafür gedankt. Herauszuheben bleibt aber das unermüdliche Engagement unseres Übungsleiters Rolf Furchert, der von der ersten Stunde an bis heute die Übungsabende gestaltet und auch viele andere Aktivitäten initiiert hat. Rolf wird in einigen Tagen seinen 80. Geburtstag feiern und bringt uns montags immer noch in Schwung. Lieber Rolf, wir danken Dir ganz besonders für Dein jahrelanges Engagement und wünschen Dir und uns, dass Du uns noch lange turnerisches Vorbild bleibst.

Hans-Hermann Beyer

Seit 1997 in der Gemeinde - für die Gemeinde!



Ihr Experte für

- Heizen mit der Sonne
- Solarstromanlagen
- Haustechnik

www.ziegeler-solar.de

Fabrikstraße 6
38159 Vechelde-Wierthe
Tel. 05302 80555-0
Fax 05302 80555-44



Gymnastik-Gruppe (ÜL: Barbara Kock)

Im Januar wurden mit gezielten Gymnastikübungen unser „Weihnachtshüftgold“ abtrainiert. Doch gleich im Februar ging das Schlemmen weiter, beim traditionellen Faschingsbuffet überraschten einige Turnschwestern uns wieder mit selbstgemachten Schnittchen und der obligatorischen Bowle. Die weiteren Wochen wurde kräftig Sport getrieben mit Gymnastik mit und ohne Handgeräten.

Der Höhepunkt war unser Sommerausflug nach Hannover am 11. Juli 2015. Es ging früh mit dem Zug nach Hannover, wo Barbara – als gebürtige Hannoveranerin – sich als exzellente Stadtführerin erwies. Sie erklärte uns bekannte Plätze und Treffpunkte von Hannover und berichtete über die Stadtgeschichte. Zu Fuß ging es durch die wunderschöne Altstadt, mit Besichtigung der Marktkirche zur Markthalle.

Nach der Besichtigung Endspurt zur U-Bahn-Station, damit wir noch den Zug zurückbekommen. Wir waren begeistert, was Hannover alles zu bieten hat. Die Rücktour im Zug genossen wir, um uns von der vielen Lauferei etwas zu erholen.

Die Sportsaison vor den Sommerferien endete mit einer kleinen Radtour nach Vechelade. Hier kehrten wir im Natureum bei Herrn Schlichtmann ein. Leider war uns der Wettergott nicht ganz so wohlgesonnen wie in Hannover, aber Dank Herrn Schlichtmann, der große Zelte im Garten stehen hatte, konnten wir mal wieder unser selbstgemachtes Buffet vertilgen und zum Schluss noch über What's App die Rezepte austauschen.

Am 14. Dezember haben wir unseren Jahresabschluss im Café im Hof gefeiert. Nach einem leckeren Weihnachtsessen wurde die alljährliche Statistik vorgelesen. Und siehe da es gab

doch viele die nie oder nur wenige Male dem Schweinhund die Macht gaben. Vielen Dank, liebe Montagsdamen für Euer zahlreiches Erscheinen. Unsere Turnschwester Tjebbing überraschte uns mit einer Weihnachtszeitung mit Geschichten um das Fest und Weihnachtsliedern, die wir auch gerne mitsangen. Ein kleines vorgetragenes Theaterstück, spontan in 5 Min. vorbereitet, machte Darstellern und Zuschauern viel Spaß. Es gab viel zu erzählen und es war schon spät, als wir uns auf den Weg nach Hause machten.

Das Jahr 2015 haben wir viel gemeinsam geschlemmt, aber auch viel auf der Matte gestöhnt und geschwitzt. Das haben wir uns verdient. Weiter geht es mit neuem Schwung und hoffentlich wieder vielen neuen und spannenden Unternehmungen in Neue Jahr.

Angelika Szepest und Barbara Kock



Hier konnten wir genüsslich schlemmen oder einfach nur einen Cappuccino in der Sonne genießen. Weiter ging es zum Rathaus. Kurze Besichtigung der Stadtmodelle und weiter durch den Maschpark zum Maschsee. Hier hatten wir Zeit für verschiedene Aktionen, Besuch im Sprengelmuseum oder eine Kreuzfahrt auf dem Maschsee. Die meisten entschieden sich jedoch für einen sonnigen Platz auf der Terrasse des Hotel Courtyard und stärkten sich für die nächste Aktion.

Um 14.45 Uhr waren wir als Gruppe beim NDR zu einer Führung durch die Senderäume angemeldet. Wir erfuhren viel über die Aufzeichnungen in den Funk- und Fernsehstudios. Wir sehen DAS und das HALLO Niedersachsen nun mit ganz anderen Augen.

MTV im Internet

www.mtv-vechelde.de

wir leben brot

sander's backstube macht Glücklich!

sander's backstube

Gymnastik-Gruppe (ÜL: Ute Novin)

Fitnessgymnastik bei Ute

Unser Sportjahr 2015 fing mit Muskelaufbau-training und tollen Ideen für gemeinsame Aktivitäten gut an. Am 8. März stand bei traumhaft schönem Winterwetter eine Boßel-Tour auf dem Programm. Bei anschließendem Braunkohlessen mit gemütlichem Beisammensein in Bettmar ging der schöne Tag zu Ende.

Am ersten Montag nach den Osterferien eröffnete Ute die Freiluftsaison. Gemeinsames Walken auf dem Sportplatz und Gymnastik an der frischen Luft finden bei der Gruppe immer großen Anklang. Das Wetter zeigte sich in diesem Jahr von seiner besten Seite.

Ende Juni besichtigten wir die Manufaktur „Heimbs-Kaffee“. Der Rundgang mit anschließender Kaffeeverkostung und Rhabarberkuchen



war sehr interessant. Danke den Organisatoren. Am letzten Sporttag vor den Sommerferien fuhren wir mit unseren Fahrrädern zum „XI. Gebot“ in Lehn Dorf und ließen uns mit leckerem Essen verwöhnen. In Gedanken waren alle bei unserer werdenden Mutti, die in diesen Tagen ihr Baby bekommen sollte. Nach der Sommerpause stellte uns Steffi dann ihre kleine Ida vor!

Auch im weiteren Verlauf unseres Sportjahres hatten wir ein sehr abwechslungsreiches Trainingsprogramm: viele Muskeln im Bauch, Beine, Po-Bereich wurden gezielt bearbeitet. Hierbei kam auch ab und zu das Flexibar zum Einsatz.

Unsere Weihnachtsfeier fand diesmal im Hofladen Wiedemann statt. Sie war auch in diesem Jahr mit Utes Jahresbericht, Ehrungen für die eifrigsten Sportlerinnen, leckerem Essen und natürlich Wichteln ein wirklich gelungener Abschluss.

Doris und Gisela

Gymnastik-Gruppe (ÜL: Ute Novin)



Gymnastik-Gruppe (ÜL: Doris Irps)



Gymnastik-Gruppe (ÜL: Doris Irps)

Und schon wieder ist ein Jahr vergangen, in dem wir fast so wie die Elfen sprangen. Wir wünschten oft, wir wären noch so fit, doch der Zahn der Zeit schreitet stetig mit.

Und hat man sich dann wieder aufgerafft, so ist die Stunde mit Doris bald geschafft. Da wird sich recht gut erwärmt, man oft auch von der Sonne schwärmt.

Wenn das Wetter mit uns ein Einsehen hat, so findet Gymnastik gern auch draußen statt. Mal mit Bällen spielen, ob groß ob klein, es können auch Bänder oder Keulen sein.

Bauch – und Rückenmuskeln werden trainiert, und möglichst alle Gelenke gut geschmiert. Koordination und das Gleichgewicht werden geübt. Beim Zirkeltraining schaut manche ein wenig betrübt. Jede turnt so gut sie kann, und ... lächelt auch so dann und wann. Die Fahrradtour vor den Ferien ist immer wieder ein Hit. Da kommen Kaffee, Kuchen und auch Fläschchen mit. Am Rosenmontag werden besonders die Lachmuskeln trainiert. Hähnchenkeulen gekauft, Salate gemacht und Brote geschmiert. Vielleicht gibt's irgendwann auch mal ne Suppe? Wir sind ne prima Frauentruppe!!!

Angelika Sonnenberg

Wirbelsäulen-Gymnastik Gruppe 1

Am Montagmorgen
gibt es für uns schon bald was zu tun.
Aufwärmen, lockern, auf Bällen wippen,
aufpassen, dass wir nicht runterkippen.
Unsere WSG ist so vielseitig und rund,
das tun wir heute mal richtig kund.
Kann jemand von uns eine Übung nicht,
schon sind Alternativen in Sicht.,
Doris nimmt viel Rücksicht auf uns alle,
so sagen wir in jedem Falle,
der Sport tut uns gut.
Wir fühlen uns gestärkt,
das haben wir schon längst gemerkt.

Jutta Wesche



Wirbelsäulen-Gymnastik Gruppe 2

Um 9.00 Uhr früh zur Wirbelsäulengymnastik?
Muskeln, Gelenke und Knochen schlafen doch noch!

Aber das ändert sich ganz schnell: Wir schnappen uns einen großen oder kleinen Ball, und im Sitzen, Stehen und Liegen recken und strecken wir die steifen Glieder. Doris, unsere kompetente Übungsleiterin, weiß immer wieder neue Übungen, die sie nicht nur erklärt, sondern auch vorturnt. Mit scharfem Blick korrigiert sie kleine und größere Fehler und motiviert uns geduldig.

Ganz nebenbei gibt es Tipps für Gesundheit und Ernährung und manch Alltagsproblem wird lebhaft diskutiert. So vergeht die Stunde wie im Fluge und frisch und fit starten wir in den Tag. Am letzten Dienstag vor den Sommerferien radeln wir – dank Ruths guter Organisation – durchs Peiner Land und pflegen bei Sekt am Waldrand und Frühstück im Café in bester Laune die Geselligkeit. In der Adventszeit müssen natürlich Plätzchen und andere Spezialitäten probiert werden, was wir diesmal in fröhlicher Runde bei Rita im Partykeller zelebrierten.

Wir freuen uns auf weitere sportliche Dienstage im Jahr 2016.

Barbara Kurz

Wirbelsäulen-Gymnastik Gruppe 3

Der gute Vorsatz, der ist da,
mehr Sport zu treiben im neuen Jahr!
Darum kämpfen wir voller Elan
mit Doris gegen Rückenschmerzen an.
So hält man manch Zipperlein –
ganz klein.
Nach vielen guten Übungen
sind wir dann schwitzend atemlos,
nur Doris nicht,
wie geht das bloß?
Auf ein gutes, gesundes Sportjahr –
mit Doris, ist ja klar!

Iris Reichelt

MTV im Internet

www.mtv-vechelde.de

MTV im Internet

www.mtv-vechelde.de

MTV im Internet

www.mtv-vechelde.de

1. Herren

Im neuen Jahr Angriff auf Platz eins

Unsere Mannschaft ging in die neue Saison mit dem Ziel, in der Liga oben mitzuspielen. Ob es zum erneuten Aufstieg reichen würde, müsste sich erst zeigen. Neuzugänge konnten wir vor Beginn der Saison nur zwei verzeichnen. Martin Reineck verstärkte ab sofort unseren Rückraum und erklärte sich zudem auch bereit, den Job des Mannschafts-Verantwortlichen zu übernehmen. Maximilian Rüster konnte leider berufsbedingt noch nicht in einem Pflichtspiel eingesetzt werden.

Die Saison begann zwar mit einem Auftaktsieg, allerdings mussten wir bereits im zweiten Spiel unsere erste, aber bislang zum Glück einzige, Niederlage einstecken. Im Laufe der Saison mussten wir dann mehrere schwerere Verletzungen verkraften. Klaas und Tim fielen für die halbe Hinrunde aus. Wir hoffen, dass beide möglichst schnell wieder gesund werden und vielleicht

auch noch in die Saison eingreifen können. Aufgrund dieser Gegebenheiten kam es uns sehr zugute, dass mit Jannis, Dennis und Björn weitere Verstärkungen zu unserem Kader stießen.

Im Laufe der Saison konnten wir weitere Siege einfahren und liegen aktuell punktgleich (12:2) auf Rang zwei in der Tabelle hinter Spitzenreiter MTV Groß Lafferde 3. Allerdings werden wir in den nächsten Spielen und dann im neuen Jahr, wenn die Rückrunde startet, den Angriff auf Platz eins versuchen. Vorher stand allerdings kurz vor Weihnachten noch ein Highlight an: Das Spiel gegen unsere 2. Die 1. Mannschaft ist für diese Spielklasse sicher zu stark, nur müssen wir das jetzt auch beweisen. Das Ziel ist klar: Aufstieg!

2. Herren

Optimismus und ein Schicksalsschlag

Für die 2. Herrenmannschaft gilt auch in diesem Jahr: Gemeinsam Handball spielen, aus Spaß an

der Freude. Dabei wollen wir die Spiele verletzungsfrei überstehen und auch den einen oder anderen Sieg einfahren.

Trotz eines nominell großen Kaders gestaltete es sich dennoch oftmals schwierig, eine spielfähige Besetzung zusammenzustellen. Die Saison 2014/2015 konnte in der 1. Regionsklasse West auf einem ordentlichen 7. Tabellenplatz mit acht Siegen, einem Unentschieden und elf Niederlagen abgeschlossen werden. Auch für die aktuell laufende Saison war und ist keine Änderung in der Personaldecke in Sicht. Wir entschieden uns trotzdem für den Start in die neue Saison, und der Spaß am Handballspiel gibt uns recht. Veränderte Rahmenbedingungen in der Spielklasse – so ist ein schwächeres Team vor Saisonbeginn ausgestiegen und einige wei-



1. Herren h.v.l.: Jan-Eric Klöpfer, Heiko Kamradt, Dennis Lietz, Alexander Bauer, Rene Laaf, Martin Reineck, v.v.l.: Jannis Zimmermann, Daniel Karger, Tobias Schomburg, Dirk Lukat. Es fehlen: Klaas Simon Jenke, Tim Jaurnig, Maximilian Rüster, Björn Rockar, Christoph Ehlers.



2. Herren h.v.l.: Hartmut Jung, Benjamin Weiberg, Jürgen Gartzmann, Frederik Opitz, Horst Jütte, Jürgen Hanne, Lars Michaelsen, v.v.l.: Stephan Bartold, Hans-Georg Opitz, Rainer Hilgendag, Phillip Feuer, Matthias Kniep. Es fehlen: Steffen Dröse, Arne Kutzner, Lennart Kutzner, Steffen Vogt.



tere Mannschaften konnten sich mit eigenen Jugendspielern verstärken – tragen dazu bei, dass wir derzeit mit nur einem Sieg und einem Unentschieden bei fünf Niederlagen auf dem drittletzten Tabellenplatz liegen.

Wir wollen auch in der Rückrunde versuchen, noch den einen oder anderen Erfolg einzufahren, und das wird uns auch mit Sicherheit gelingen. Einen schweren Schicksalsschlag hatten wir allerdings im Oktober zu verkraften, als völlig unerwartet unser langjähriger Mitspieler und Mannschaftsbetreuer Wolfgang Mühr verstarb. Wollt, wir werden dich nie vergessen!

Benjamin Weiberg

Damen

Regionsoberliga: Gekommen, um zu bleiben Nach der kurzfristigen Übernahme der Trainingseinheiten von Steffen Vogt und Judith Priebe zum Jahreswechsel, folgte mit Henning Jäger der neue Hahn im Korb. Trotz krankheitsbedingter Ausfälle hat das Mannschaftsgefüge gehalten, wodurch wir den Aufstieg in die Regionsoberliga gemeinsam feiern konnten.

Zu verzeichnen ist der studiumsbedingte Abgang von Ronja Röhrs und die erfolgreichen Zugänge unserer ehemaligen A-Jugendlichen Nadia, Nicole, Denise und Larissa, sowie des Wechsels von Lena Meyer.

Mit unserer zweiten Ansetzung gegen den MTV Weferlingen starteten wir die Saison mit einem Heimsieg. Durch ehrgeizige Trainingsbeteiligung, von Gymnastikübungen über Shuttle Run bis zum gemeinsamen Zusammenspiel mit Hummel und Merlin, folgten weitere Siege. Wir konnten zwar nicht alle Pflichtsiele für uns entscheiden, doch boten wir der derzeitigen Tabellenspitze Paroli. Mit einem Sieg beendeten wir erfolgreich die Hinrunde und blicken vom 6. Platz aus zwölf Mannschaften der Rückrunde positiv entgegen. Die Bilanz von fünf Siegen, vier Niederlagen und einem Remis zeigt, dass wir in die Regionsoberliga gehören – Gekommen, um zu bleiben.

den Sommermonaten ein paar Turniere mit durchwachsenem Erfolg.

In der bisherigen Saison steht die A-Jugend derzeit mit drei gewonnenen und zwei verlorenen Spielen auf dem 3. Tabellenplatz der Regionsoberliga der Handballregion Süd-Ost Niedersachsen.

Im Oktober konnten Theresa Grobe und Tina Langeheine als Trainergespann gewonnen werden. Mit ihnen hofft die Mannschaft auf eine ruhige und möglichst erfolgreiche Saison.

Axel Gronau

Weibliche B-Jugend Ungeschlagen auf Platz 1

Die weibliche B-Jugend der HSV Vechelde-Woltorf, die bis zum Sommer von Frank Pfeiffer trainiert wurde, konnte ungeschlagen Regionsmeister der Handballregion Süd-Ost Niedersachsen werden.

Zum Saisonende beendete Frank Pfeiffer sein Amt. Da fast die gesamte B-Jugend altersbedingt in die A-Jugend aufrücken konnte und die HSV für eine eigenständige B-Jugend nicht ausreichend Spielerinnen zur Verfügung hatte, schloss man sich mit der SG Zweidorf/Bortfeld zu einer Spielgemeinschaft zusammen. Als Trainer und Betreuer konnten Axel Gronau und Katja Dröse verpflichtet werden.

In der laufenden Saison schlägt sich die Mannschaft sehr gut. Obwohl die Mannschaft zu einem hohen Teil aus Mädchen besteht, die altersmäßig eigentlich noch C-Jugend spielen können, stehen sie derzeit ungeschlagen auf Platz 1 der Regionsliga Süd.

Im nächsten Jahr möchten die Mädchen die bisher positive Saison weiterführen und sich mit viel Spaß und Einsatzwillen weiterentwickeln.

Axel Gronau



Wir bedanken uns beim HSV Vechelde-Woltorf für die stetige Unterstützung! **Judith Priebe**

Weibliche A-Jugend Neues Trainergespann

Die weibliche A-Jugend der HSV Vechelde-Woltorf wurde bis zum Sommer von Martin Löwe trainiert. Die vergangene Saison konnte in der Regionsliga Süd der Handballregion Süd-Ost Niedersachsen als Vizemeister abgeschlossen werden.

Mit einer altersbedingt veränderten Mannschaft versuchte man dann die Relegation zur Landesliga zu schaffen. Im ersten Qualifikationsturnier erreichte die Truppe den zweiten Platz. Dieser reichte zwar nicht zur direkten Qualifikation, jedoch berechtigte diese Platzierung zur Teilnahme an einem weiteren Qualifikationsturnier. Jedoch konnte auch hier die erhoffte Qualifikation nicht erreicht werden. Aus sportlichen und privaten Gründen beendete Martin Löwe dann seine Aufgabe. Mit Hilfe personeller Zwischenlösungen auf dem Trainerposten bestritt die Mannschaft in



Wir sorgen für eine saubere Umwelt.

CONTAINER
hanusa
VECHELDE

Brackestraße 9
38159 Vechelde
Fon (053 02) 10 19

Containerdienst 1–36 m³ // Schrott- und Metallankauf // Autoverwertung
Wertstofffassung // Entsorgung von Sperrmüll, Grünabfällen, Bauschutt,
gemischten Bau- und Abbruchabfällen, belasteten Böden, Asbest, Glas-
wolle und Dachpappen etc. // Lieferung von Mineralgemisch, Kies, Sand,
Splitt, Mutterboden, Rindenmulch u.v.m.

www.hanusa-entsorgung.de

Weibliche C-Jugend

Merkmale sind Spaß und Teamgeist

Wie schon in den vorigen Jahren war unsere WJC auch im Jahr 2015 eine Spielgemeinschaft mit der SG Zweidorf/Bortfeld. Die Mannschaft besteht derzeit aus bis zu 16 Mädchen. Trainiert und betreut wird die Mannschaft von Axel Gronau und Katja Dröse.

Die abgelaufene Saison 2014/2015 war für die Mannschaft sehr erfolgreich. So wurden die Mädchen, die alle im Alter von 13 bis 14 sind, ungeschlagen, ohne einen einzigen Verlustpunkt, Staffelsieger der Regionsliga Süd der Handballregion Süd-Ost Niedersachsen.

In den Sommermonaten haben die Mädchen mit zwei Mannschaften an dem Beachhandballturnier des Handballverbandes Niedersachsen in Cuxhaven teilgenommen. Beide Mannschaften kamen hierbei bis ins Viertelfinale. Beim Be-

achhandballturnier der SG Zweidorf/Bortfeld konnten die Mädchen, die wieder mit zwei Mannschaften gestartet waren, den 3. und 5. Platz erringen.

Auch die neue Saison läuft für die Mädchen sehr gut. Lediglich einmal musste sie sich bisher mit einem Unentschieden zufrieden geben und belegen derzeit den zweiten Tabellenplatz. Die Mannschaft trainiert zweimal die Woche in Vechelde, während die Spiele in Wendeburg ausgetragen werden. Das besondere Merkmal der Mannschaft ist ganz klar der Spaß und Teamgeist. Im Jahr 2016 möchte die Mannschaft mit viel Spaß möglichst viele Spiele gewinnen und vielleicht den Erfolg des vergangenen Jahres wiederholen.

Axel Gronau

Weibliche D-Jugend

Merkmale sind Spaß und Teamgeist

Die weibliche D-Jugend (als JMSG Zweidorf/Bortfeld/Vechelde/Woltorf) besticht durch einen

zurzeit sehr kleinen (aber doch meist zuverlässigen) Kader von nur acht Mädchen. Besonders der Posten der Torfrau ist nicht sehr beliebt. In diesem Zuge ein Dank an Tessa und Anni, die sich meistens dazu breit schlagen lassen und ihre Sache ganz toll machen. Trotz dessen halten sich die Mädels in der Regionsklasse Staffel Süd derzeit auf einem hervorragenden 3. Platz hinter der JMSG Lafferde/Adenstedt und der HSG Nord. Gegen den Spitzenreiter wurde nach großem Kampf nur knapp mit einem Tor verloren und auch gegen die HSG Nord wurde bis zum Nachlassen der Kräfte das Spiel offen gehalten. Des Weiteren spielen seit einiger Zeit Nele Samborski und Johanna Rump erfolgreich im Auswahlkader.

Zur Mannschaft gehören: Johanna Rump, Anni Heineke, Nele Samborski, Lisa Gronau, Jaqueline Pleyer, Leona Hartmann, Tessa Harmuth, Finja Goldschmidt (Trainerin: Katja Dröse).

Alexander Rump



Weibliche E-Jugend h.v.l.: Martin, Lina, Jenne, Vanessa, Julia, Louisa, Stephan, v.v.l.: Sina, Matthea, Nelda, Jana, Mathilda. Es fehlen: Caroline, Solveig.



**Peiner Straße 10
38159 Vechelde
- direkt im EKZ -
Tel. 05302/800677**

**Mo.-Fr. 8:00-19:30
Sa. 8:00-18:00**



Weibliche E-Jugend

Beteiligung geht gegen 100 Prozent

Seit der Saison 14/15 spielt die HSV-Vechelde-Woltorf in einer JMSG mit der SG Zweidorf-Bortfeld. Die Zusammenarbeit klappt prima (Dank an Sigurt). Die erste Saison verlief durchwachsen und der Erfolg hing doch sehr von einzelnen Spielerinnen ab. Trotzdem entwickelte sich mit der Zeit eine Mannschaft. Zum Abschluss der Saison spielten wir ein Beach-Turnier in Meinersen.

Drei Spielerinnen wechselten altersbedingt zu Katja in die WD. Da wir aktuell aus den Minis der SG Zweidorf-Bortfeld Spielerinnen hinzubekommen haben, besteht der Kader der WE aus 12 Spielerinnen. Die neue Saison begann noch in den Ferien mit dem Turnier der HSV, hier haben sich unsere Mädels gegen zum Teil reine Jungenmannschaften gut verkauft. Die neue Punktspielsaison begann mit zwei Niederlagen, gefolgt von drei Siegen (6:4 Punkte, Tabellenplatz 3). Die Mädels entwickeln sich stetig weiter und es ist wieder ein Mannschaftsgefüge erkennbar. Die Beteiligung am

Training und bei den Spielen geht gegen 100 %. Dank dafür. Außerdem Dank an Martin, der seit der neuen Saison auch offiziell als mein Co-Trainer agiert. Ebenso Dank an die Eltern für die Unterstützung. In der Hoffnung, dass wir auch weiterhin mit viel Spaß Handball erlernen verbleibt.

Stephan Opitz

Männliche E-Jugend

Super-Saisonstart: Herbstmeister!

Die Jungs waren in der vergangenen Saison 2014/2015 die jüngste Truppe in der E-Jugend. So glaubten wir als Trainer, dass in dieser Saison zunächst viele Niederlagen zu erwarten waren. Aber die Mannschaft zeigte sich kämpferisch, mutig und ehrgeizig. So konnten wir überraschend einige Spiele gewinnen und erreichten einen guten Mittelfeldplatz.

Die neue Saison 2015/2016 hat super gut begonnen. Wir sind nämlich Herbstmeister! Neben

In den Herbstferien waren viele Jungs aus der Mannschaft für drei Tage im Handballcamp in Seesen. Das Camp ist ein Projekt des ehemaligen Nationaltorwartes Chrischa Hannawald. Hier konnten bei viel Spaß aber auch anstrengendem Training tolle neue Fähigkeiten gelernt werden.

Vielleicht können wir das Handballcamp 2016 zur HSV holen, Kontakt ist schon geknüpft. Leider steht uns seit Oktober Nils Röstermund nicht mehr als Trainer zu Verfügung, da er ein Studium in Magdeburg begonnen hat. Wir freuen uns aber immer sehr, wenn er zum Anfeuern bei den Punktspielen erscheint. Vielen Dank an einen tollen Trainer! Als neuen Trainer zur Unterstützung habe ich Sven Schatz aus Vechelde gewinnen können.

Ein besonderer Dank geht an unsere größten Fans, die die Mannschaft immer unterstützen. Hä? Wer? Na, ihr Eltern natürlich!

Matthias Kniep

Superminis

Fangen, Werfen, Fairness, Teamplay. In dieser Mannschaft werden 4 bis 7-jährigen Kindern die Handballgrundsätze vermittelt, wie z.B. Fangen und Werfen des Balls, Fairness und Teamplay.

Das Training findet jeden Donnerstag von 15.30 bis 16.30 Uhr in der Wolterfor Sporthalle statt. Es wird abwechslungsreich gestaltet und der Spaß kommt natürlich auch nicht zu kurz! Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Anke Taubert

MTV im Internet

www.mtv-vechelde.de

Männliche E-Jugend



Weibliche B-Jugend

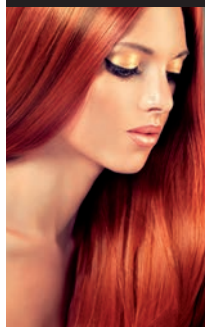
den Punktspielen haben wir noch einige tolle Sachen gemacht. Anfang des Jahres haben wir an der Aktion „Tag des Trikots“ teilgenommen. Diese Aktion wird vom Handballverband Niedersachsen veranstaltet. An diesem Tag ziehen die Kinder ihr Handballtrikot zur Schule, an, um ihre Mitschüler/-innen für ihr Hobby zu begeistern und laden diese zum Training ein.

Das größte Ereignis im Jahr 2015 war die Fahrt zum Beachhandballturnier nach Cuxhaven. Mit Eltern und den Spielerinnen der weiblichen C- und B-Jugend sind mit dem Bus über 50 Personen für ein Wochenende an die Nordsee gefahren.

Wir haben in der Jugendherberge geschlafen. Das Handball spielen barfuß am Strand von Duhnen ist schon etwas Besonderes. Aber auch die Stimmung an diesem Wochenende war einfach toll. Die Jungs haben die Mädels kräftig angefeuert und umgekehrt natürlich auch. Die Erwachsenen hatten ebenfalls viel Spaß und lernten einige Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen. Die Fahrt nach Cuxhaven 2016 ist schon in Planung.

CUT-CLUB

für die ganze Familie ! BY **FRISEUR SAFAK**



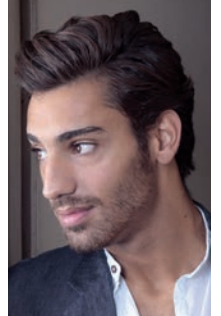
Ab sofort
bei uns



Sichern Sie
sich Ihren
Rabatt !

**Hildesheimer Straße 93
38159 Vechelde**

Tel. 05302-8050980



**Heinrich-Heine-Straße 23 · 38440 Wolfsburg
Tel. 05361-13488**

Die Ju-Jutsu-Abteilung des MTV Vechelde feiert 15-jähriges Jubiläum: seit 2001 bietet der MTV Vechelde die Multi-Kampfsportart Ju-Jutsu an. Ju-Jutsu verbindet Elemente aus Karate, Judo und Aikido. Es geht dabei darum, die Kraft des Angreifers umzulenken und diese gegen ihn selbst einzusetzen.

Das Training beginnt mit der Begrüßung und der Aufwärmung. Gut gedehnt werden verschiedene Techniken wie Fallschule, Schläge und Tritte geübt. Diese Techniken können anschließend beim Bodenrandori oder im Freikampf ausprobiert werden. Einmal jährlich veranstalten wir eine Gürtelprüfung, auf die alle intensiv vorbereitet werden.

Abgerundet wird das Training mit altersgerechten Spielen am Ende der Trainingsstunde. Habt Ihr Lust, Ju-Jutsu einmal auszuprobieren? Dann kommt doch einfach zu den Trainingszeiten in



die Halle am Schwimmbad. Das Training findet in zwei Gruppen montags und freitags statt. Die erste Gruppe trainiert jeden Montag und Freitag von 18.15 bis 19.15 und ist für die Altersgruppe von 6 bis 12 Jahren gedacht. Unsere zweite Gruppe für die über 12-jährigen trainiert direkt im Anschluss von 19.15 bis 20.30 Uhr. **Stephan de Rouck**



Im Jahr 2015 hat unsere Leichtathletikgruppe ordentlich Zuwachs bekommen. Im Sommer kein Problem, stellt uns das im Winter aufgrund der knappen Hallenzeiten vor Herausforderungen. Aber mit freundlicher Unterstützung der Basketballer, die uns donnerstags die Halle mit nutzen lassen, konnten wir auch im Winter eine zweite Trainingseinheit pro Woche absolvieren.

Auch bei Wettkämpfen im Kreis Peine waren wir wieder präsent, gut zu erkennen an den neuen Trikots. Der erste Wettkampf des Jahres war der Frühjahrslauf um den Eulepokal, gefolgt von den Kreismeisterschaften auf der Langstrecke, in den Einzeldisziplinen und im Mehrkampf. Im August folgte dann ein Mehrkampfsporifest in Edemissen. Dort fand auch der letzte Wettkampf in 2015 statt: zwölf Athleten liefen dort trotz strömendem Regen am ersten Advent.

Bei den Kreismeisterschaften in Edemissen
Das Jahr 2016 begann mit einem Hallensportfest

für die Jüngsten, die Peiner Zwergenspiele. Bei dieser Kinderleichtathletikveranstaltung musste sich unser Team an Stationen wie dem Froschspringen, Rennen, Ball-an-den-Basketballkorb-Werfen und auch beim Puzzle-Sprint beweisen.

Sie gewann in ihrer Altersklasse sowohl den Frühjahrslauf um den Eulepokal als auch die Kreismeisterschaften in der Langstrecke über 2.000m. Dazu kamen im Sommer 2015 noch Kreismeistertitel über 800 m sowie im Dreikampf.

Aufgrund dieser Leistungen wurde Meli für die Auswahl des Kreis Peine für den Kreisvergleichswettkampf nominiert, wobei sie sich zusammen mit den anderen Teammitgliedern in der Altersklasse U12 gegen die Konkurrenz aus Helmstedt und Braunschweig durchsetzen konnte. Der Sieg in der Altersklasse W11 beim Adventslauf in Edemissen rundete die erfolgreiche Saison ab.



Meli erschöpft nach ihrem Sieg

Auch für 2016 erhoffen wir uns tolle Wettkämpfe. Wir werden im März bei zwei Crossläufen mit einer großen Mannschaft antreten – das Wetter könnte dann gern besser sein als zuletzt beim Adventslauf. Und ab Mai fangen wieder die Bahnwettbewerbe an. Wir wünschen all unseren Athleten viel Spaß und Erfolg in der neuen Saison.

Malte und Frauke



Geschafft: Das Puzzle ist zusammengesetzt.



Wichtiger Hinweis

Mitgliedschaft nach zwei Schnupperstunden

Da es in letzter Zeit immer wieder zu unterschiedlichen Aussagen durch unsere Übungsleiter in Bezug auf „freie“ Übungsstunden gekommen ist, hier noch einmal die gültige Regelung für Sportinteressierte:

Zwei Übungsstunden können als „Schnupper-Angebot“ genutzt werden.

Danach darf am Übungsbetrieb nur teilgenommen werden, wenn die Eintrittserklärung ausgefüllt und unterschrieben beim Übungsleiter oder in der Geschäftsstelle abgegeben wurde.

Der Vorstand



Sportlich hat sich in der letzten Saison vor allem Melissa Ullner (Meli) hervor getan.

Ich habe mich schon immer gefragt warum man eigentlich schwimmt. Es ist ja nicht gerade die effizienteste Art von A nach B zu kommen. Wenn man nun, wie so häufig, Wikipedia befragt, wird das Ganze nur wenig charmanter:

„Das Prinzip der schwimmenden Fortbewegung besteht darin, dass Wasser durch geeignete Maßnahmen in die eine Richtung bewegt wird und als Reaktion darauf der Körper in die entgegengesetzte Richtung gleitet.“ Vielleicht liegt es also in unserer Geschichte, der Drang zum Schwimmen. Schon die alten Römer sagten über einen besonders ungebildeten Menschen: "Der kann weder lesen noch schwimmen." Aber warum diese Begeisterung für das „kühle Nass“?

In der Schwimmabteilung haben wir viele Routiniers die schon jahrelang im Team mitwirken. Deshalb geht der Trainingsbetrieb, die zahlreichen Wettkämpfe in Gadenstedt, Peine,

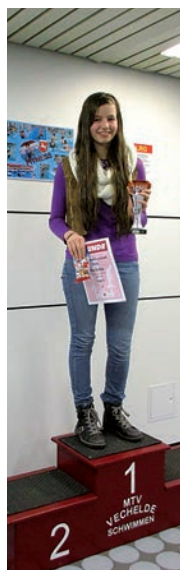
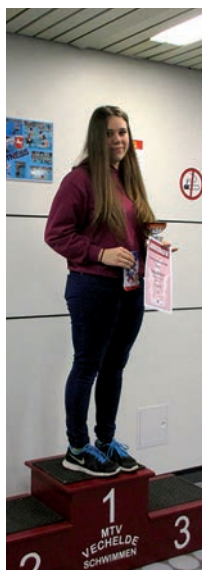
Mehrum und Salzgitter, die Sommeraktionen, Weihnachtsfeiern und Vereinsmeisterschaften auch so leicht von der Hand. Es fällt immer schwer diese Routiniers ziehen zu lassen. 2015 war somit für die Schwimmabteilung ein Jahr der Herausforderungen. Unsere Abteilungsleiterin Angela Wilkens gab ihr Amt nach über 4 Jahren ab. Marie Pröpper und Maïke Engel schieden als Trainerinnen ebenfalls zum Ende des Jahres aus. Schwimmwart Dennis Malkowski gab seine Aufgaben nach über einem Jahrzehnt an den neuen Schwimmwart Christof Hellmann ab, trainiert aber weiterhin die Fortgeschrittenen 1. Allen vielen Dank für die langen Jahre des Engagements.

2015 konnten wir aber auch neue Rekruten in unserem Team willkommen heißen. Ann-Sophie Breiting wurde Trainerin der Leistungsgruppe 1. Eine absolute Umgewöhnung für die Schwimmer, bei einem Altersunterschied von über 40 Jahren zum alten Trainer. Hendrik Sukop übernahm die

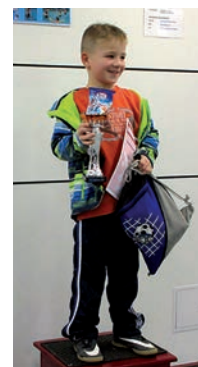
Fortgeschrittenen 2. Melanie Bode wurde im Herbst zur Abteilungsleiterin gewählt. So haben wir wieder ausreichend Verstärkung für unser Team. Weil es aber allen leichter fällt, wenn man Vieles auf viele Schultern verteilen kann, ist ein Engagement von allen Seiten jederzeit erwünscht. Wir freuen uns auf ein tolles Sportjahr 2016 mit allen Schwimmerinnen, Schwimmern und Eltern.

Aber Halt! Was ist denn aus meiner Eingangsfrage geworden? Wie können sich denn über 100 Schwimmerinnen und Schwimmer jeden Dienstag und Donnerstag völlig begeistert durch das Vechelder Schwimmbad wühlen?

Schwimmen ist die ideale Sportart, um fit und aktiv zu bleiben. Schwimmen gehört zu den gesündesten und schonendsten Sportarten überhaupt. Da das Wasser den Körper trägt, werden die Gelenke nur sehr schwach belastet. Schwimmen ist der ideale Sport, um Herz und



Kreislauf zu trainieren. Durch regelmäßiges Training bleibt der Körper fit und das Herz leistungsfähig. Auch die Muskeln, und zwar alle, werden beim Schwimmen trainiert. Und da Wasser rund 1000mal dichter als Luft ist, wird die Bewegungen abgebremst und die Verletzungsgefahr auf ein Minimum reduziert. Kurzum: Wer fleißig seine Bahnen zieht fühlt sich nach dem Schwimmen pudelwohl. Und damit sich alle Wasserratten weiterhin pudelwohl fühlen, kommen auch Spaß und Spiel nicht zu kurz! **Jochen Schmidt**



MTV-Tanzflöhe

Wir sind die MTV-Tanzflöhe und treffen uns jeden Donnerstag um 15.30 bis 16.30 Uhr in der Sporthalle am Schützenplatz. Wir sind zwischen 4 und 6 Jahre alt und tanzen mit viel Freude. Es gibt uns jetzt seit einem Jahr und wir haben schon sehr viel gelernt. Unser Können konnten wir letztes Jahr vor den Sommerferien in Eltze vor einem großen Publikum zeigen. Wir waren sehr aufgeregt, aber es hat alles fehlerfrei geklappt.

Dann gab es nach den Sommerferien eine Veränderung bei uns in der Gruppe. Kim hat mit Bravour ihr Abitur geschafft und eine Ausbildung angefangen. Leider muss sie donnerstags jetzt immer arbeiten und schafft es nicht mehr rechtzeitig zu uns in die Halle. Wir wünschen Kim alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg und viel Erfolg mit ihrer Ausbildung. Nach den Sommerferien kam Nina Conrad zu uns und



Abteilungsleiterin Claudia Krebs

immer mit Freude dabei und bringen uns neue Tänze bei. Einer unserer Lieblingstänze ist der „Cheerleader-Tanz“. Das Beste an diesem Tanz sind die selbstgebastelten Pompons, mit denen man während des Tanzes herum wuscheln kann. Aber auch Tänze wie den Zappel-Rappel finden wir super, hier kann man mal richtig verrücktspielen und herum zappeln.

Move Emotions

Wir sind die Move Emotions und zwischen 7 und 10 Jahre alt. Wir treffen uns jeden Donnerstag von 16.30 bis 17.30 Uhr in der Sporthalle am Schützenplatz. Wir haben uns letztes Jahr einige Tänze selber ausgedacht und einstudiert. Im Sommer ging es für uns nach Eltze.

Nach Michael Jackson zeigten wir unser Können. Dann kam auch für uns die Veränderung. Wie bei den Tanzflöhen, musste Kim auch bei uns aufhören und Nina Conrad kam zu uns. Zum

MTV-Tanzflöhe



MTV-Raupen

bildet jetzt mit Angela Böhm das Übungsleitergespann. Und wie jedes Jahr, gab es auch letztes Jahr wieder unsere große Weihnachtstanzshow, zu der wieder alle Eltern, Großeltern und Geschwister eingeladen waren. Die Halle war wieder sehr gut gefüllt und ruckzuck wurde es sehr warm in der Halle. Da haben wir all unsere erlernten Tänze gezeigt.

Und wie jedes Jahr, konnten alle die wollten, beim Ententanz mitmachen. Das war wieder ein sehr großer Spaß. Vielen lieben Dank an alle Papas und Mamas die beim Auf- und Abbau geholfen haben. Wir freuen uns sehr auf das neue Tanz-Jahr und sind sehr gespannt, was uns alles erwartet. **Eure Angie und Nina**

MTV-Raupen

Hallo, wir sind die fünf bis sieben Jahre alten Raupen und tanzen immer mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr. Aber nicht nur tanzen können wir gut, sondern auch rhythmische Übungen und Spiele sind ein Teil unserer Tanzstunden. Unsere Trainerinnen Beate Busch und Kim Feldner sind

Move Emotions



Ende des Jahres haben wir gemeinsam mit den Tanzflöhen unsere große Weihnachtstanzshow präsentiert. Auch hier vielen Dank an alle Papas und Mamas für die Hilfe beim Auf- und Abbau. Mit dem neuen Tanz-Jahr studieren wir gerade einen neuen Tanz ein und sind sehr gespannt, was uns noch so erwartet. Wer Zeit und Lust hat bei uns mitzutanzten, kann gerne einfach zu der angegebenen Zeit in die Halle kommen und reinschnuppern. **Eure Angie und Nina**

Dance Floors

Hallo, wir sind die Gruppe „Dance Floors“ und trainieren immer mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr. Wir tanzen eine bunte Mischung aus vielen Tanzarten.

Darunter fallen zum Beispiel Jazzdance und Hip-Hop. Wir lieben es auch uns eigene Teile des Tanzes auszudenken, die unsere Trainerin Kim Feldner daraufhin in die Choreographie mit

einbaut. Wir sind eine sehr lustige und offene Gruppe Mädels, im Alter von 9 bis 11 Jahren und freuen uns immer über neue Gesichter, die mit uns tanzen wollen. Aber auch Jungs sind bei uns natürlich herzlich Willkommen.

Flawless

Hallo, wir sind die Tanzgruppe, Flawless. Wir sind eine HipHop Gruppe des MTV Vechelde, probieren aber auch andere Tanzarten, wie Breakdance aus. Derzeit sind wir 10 Mädchen und zwei Jungs im Alter von 10 bis 14 Jahren. Wir würden uns sehr über Zuwachs freuen!

Wir treffen uns immer mittwochs von 17.30 bis 18.30 Uhr in der kleinen Halle am Schützenplatz. Unsere Trainerin Johanna ist extrem cool und bringt uns mit viel Humor die neuen Choreografien und Techniken bei. Hierbei steht der Spaß im Vordergrund, auch wenn mal etwas nicht klappt. Wir würden uns über euch freuen!

NonStop

Neue Tanzgruppe des MTV Vechelde

Unter der Leitung der ausgebildeten Tanzlehrerin Johanna Opterwinkel tanzen Jugendliche ab 15 Jahren verschiedene Tanzstile. Hauptsächlich werden Hip Hop, Jazz- und Modern Dance getanzt, allerdings findet man auch Elemente des Video Clip Dancings und des Breakdances in den Choreografien.

Beim Training werden neben dem Erlernen von abwechslungsreichen Choreografien zu aktueller Musik, auch Ausdauerübungen für die Fitness gemacht.

Das Tanzen findet jeden Mittwoch von 18.30 Uhr bis 19.45 Uhr in der Sporthalle am Schützenplatz in Vechelde statt. Wir Mitglieder können etwas Zuwachs gut gebrauchen. Daher würden wir uns freuen, wenn Interessierte einfach einmal zum Probetraining vorbeikommen würden!

Dana Fleddermann und Lina Hussein



Notar Otto Christian Lenze

Rechtsanwalt
Tätigkeitsschwerpunkte:
Erbrecht, Familienrecht, Vertragsrecht

Hildesheimer Straße 40 · 38159 Vechelde
Tel. 0 53 02 / 10 96 · Fax 71 47
E-Mail: RA-O.C.Lenze@t-online.de

Moving Pearls

Dieses Jahr sind wir von einigen lieb gewonnenen Traditionen abgewichen. Die Jahresbeginnfeier war schön wie immer, aber an anderer Stelle. Unser alljährlicher Wochenendausflug ist leider ausgefallen, das haben wir alle sehr bedauert und fangen daher dieses Jahr mit den Planungen etwas früher an.

Wieviel Luft für uns im Können noch nach oben ist, stellten wir beim Besuch in Wolfsburg bei dem alljährlichen Festival „Movimentos“ fest: „Shaun Parker & Company“ zeigte uns mit akrobatischer Körperbeherrschung und Präzision ihr Können.

Bei zwei Auftritten zu einer Goldenen Hochzeit und einem runden Geburtstag konnten wir mal wieder mit unserem Outfit glänzen und unsere Flexibilität bei den Choreographien zeigen. Zu diesen Anlässen greifen wir gern auf altbewährte, gern gesehene und zeitlose Tänze zurück. Bei offiziellen Anlässen lassen sich unsere Choreographinnen dagegen gern Tänze zu aktuellen Songs aus den Charts einfallen. Daher haben

wir für unseren Auftritt beim 34. Tag der Niedersachsen in Hildesheim zwei neue Tänze in einer interessanten Kombination einstudiert – Olli Murs' „wrapped up“ sowie U2 mit „ordinary love“. Der erste Auftritt der Moving Pearls beim Tag der Niedersachsen kam gut an und hat allen Beteiligten sehr viel Spaß gemacht. Auch bei dem anschließendem Treffen zur „Videoanalyse“ in 3D gab es viel zu staunen und zu lachen.

Des Weiteren folgten wir der Einladung der Jazzdance-Abteilung des Sportvereins Wedesbüttel-Wedelheine zum 25jährigen Bestehen. Die unterschiedlichen Tanzgruppen des Vereins und die Tanzgruppen der geladenen Vereine zeigten ihr Können und damit kam eine bunte Mischung aus unterschiedlichen Tanzstilen zusammen.

Der runde Geburtstag unserer Trainerin Christiane hat uns im letzten Quartal des Jahres beschäftigt. Mit diversen Sondertreffen wurde heimlich eine bunte Choreographie einstudiert, bestehend aus wegweisenden Lieblingsliedern der Jubilarin. Unterschiedliche Kleingruppen kümmerten sich um ein persönliches Lied, ein passendes Geschenk und ein Foto von uns allen für das Geburtstagskind. Im Kreise von rund 70



Gästen feierten wir nach unserer Darbietung gemeinsam bis spät in die Nacht. Der DJ nahm den Auftritt zum Anlass für ein weiteres Engagement in 2016 anzufragen.

Wie alljährlich endete das Jahr besinnlich mit einem vorweihnachtlichen Treffen bei Keksen und Getränken.

Corinna Eilhardt und Ulrike Droit





Reise-Experte
+ Persönliche
Beratung
= Traumurlaub

Wir machen das für Sie!

Ihr Urlaub ist die schönste Zeit des Jahres. Vertrauen Sie daher auf die Erfahrung der Reise-Experten vom TUI ReiseCenter. **Kommen Sie vorbei!**

Ihr Team vom TUI ReiseCenter Vechelde



TUI ReiseCenter

So geht Urlaub.

TUI ReiseCenter - TUI Deutschland GmbH
Hildesheimer Str. 91, Vechelde, Tel. 0 53 02 / 69 97,
Fax. 0 53 02 / 69 98 Vechelde1@tui-reisecenter.de

Eltern-Kind-Turnen

Wir treffen uns jeden Montag zum Aufbauen von mehreren Gerätstationen, an den wir klettern, schwingen oder sie überwinden. Weiter toben wir uns mit Handgeräten wie Seile, Reifen, Bälle, Rollwagen etc. in der Halle aus. Nach dem gemeinsamen Abbau singen wir noch Bewegungslieder.

Der Jahresanfang begann am 16. Februar mit der traditionellen Faschingsfeier, wo an besonders aufgebauten Gerätstationen geturnt wird, zwischendurch mit Ballons getanzt wird und zum Abschluss ein Bonbonregen tobt. Vor den Sommerferien bewegen wir uns auf dem schönen Spielplatz in Vechelde.

Den Jahresabschluss bildete dann am 21. Dezember die traditionelle Weihnachtsfeier, an der sogar der Weihnachtsmann vorbei schaute und für jedes Kind ein Päckchen dabei hatte. Außer-

dem konnte sich jeder während des Turnens am gemütlichen Knabber-Buffer bedienen. Wenn du ab ein Jahr alt bist und laufen kannst, dann nimm deine Mama, Papa, Oma, Opa etc. an die Hand und schau einfach mal vorbei. **Petra Ernst**



Allgemeines Kinderturnen 6 bis 10 Jahre

Seit November 2015 haben Nadine Pieper und Violetta Sitkowski die Turngruppe am Montag in der Halle 2 bei der Realschule übernommen. Kinder von 6 bis 10 Jahren haben dort die Möglichkeit ihre Grundmotorik zu verfeinern und neue spezifische, sportliche Fähigkeiten zu erlernen. Auf der Bodenturnmatte z.B. den Handstand üben, auf dem Trampolin Hindernisse überwinden und aufgebaute Parcours absolvieren. Hier stoppen wir gern auch mal die Zeit und die Kinder haben den Anspruch jegliche „Rekorde“ zu knacken.

Spiele sowie das freie Turnen sind bei uns selbstverständlich auch immer im Programm. Wir treffen uns immer montags von 15.30 bis 16.45 Uhr und von 16.45 bis 18.00 Uhr. Bei Interesse einfach reinschauen und mitmachen!! Wir freuen uns auf Euch.

Nadine Pieper und Violetta Sitkowski



Allgemeines Kinderturnen 3 bis 6 Jahre

Jeden Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr treffen sich unsere „Kleinen Turner“ in der Schützenplatzhalle. Balancieren auf breiten sowie schmalen Gegenständen, Hängebrücken überwinden, klettern an unseren Kletterwänden, Seilspringen, schaukeln und vieles mehr.

Dazu spielen wir immer ein paar lustige Spiele. Wenn wir euer Interesse geweckt haben, kommt einfach vorbei und macht eine Schnupperstunde. Wir freuen uns auf Euch.

Nadine Pieper und Violetta Sitkowski



Heizung · Sanitär · Wärme aus der Natur

Jürgen Plagge · Sanitärtechnik GmbH
Kolpingstraße 1 · 38159 Vechelde

plagge
Ihr Fachbetrieb für
Sanitäre Installation
und Heizungen

*Wir beraten,
planen & führen aus!*



Telefon (0 53 02) 16 10 · Telefax 62 17
www.heizung-sanitaer-plagge.de

MTV im Internet

www.mtv-vechelde.de

Leistungsturnen Mädchen

Etwa 25 Leistungsturnerinnen im Alter von 6 bis 17 Jahren trainieren zweimal wöchentlich mit viel Spaß. Sie geben stetig ihr Bestes, sind aufgeschlossen und liebevoll. Die Mädchen nehmen regelmäßig an Wettkämpfen teil, wo an vier verschiedenen Geräten geturnt wird: am Sprungtisch, am Stufenbarren und am Reck sowie auf dem Schwebelbalken und dem Boden.

Kreismeisterschaften 2015

Mit 16 Turnerinnen gingen wir bei den Kreismeisterschaften der Qualifikationswettkämpfe an den Start. Ziel der Turnerinnen war es bei diesem Wettkampf, sich zu den Bezirksmeisterschaften zu qualifizieren. Die Mädchen turnten einen tollen Wettkampf, erkämpften sich insgesamt sieben Podestplätze und sicherten sich somit die Qualifikation zu den Bezirksmeisterschaften. Stella Klasen (in der P6-8) und Celine Meyer (in der KM3) gewannen mit nahezu perfekten Übungen

ihren Wettkampf und holten damit zwei Kreismeistertitel nach Vechelde. Den Vize-Meistertitel erkämpften sich Lina Hagedorn (P5) und Celine Crasser (P6) mit ausdrucksstarken Übungen. Auf dem 3. Platz landeten Joline Sukopp (P5) und Ineke Weber (P6-8) und Lea Glandorff (P7-9).

Auch Marnie Heine, Maila Grotjahn, Paulina Temborius, Carina Glandorff, Leonie Michelmann, Anastacia Jochim, Sophie Biela, Anni Giere und Lara Graupner konnten an diesem Tag mit tollen Übungen und unter Applaus des Publikums ihre Trainingsform bestätigen.

Bei den Kreismeisterschaften auf Kreisebene konnte Beeke Weber vom MTV Vechelde die Kampfrichter und das Publikum mit tollen und eleganten Übungen überzeugen. In ihrem allerersten Wettkampf erlangte sie mit großem Abstand zu den anderen 13 Teilnehmerinnen den 1. Platz und wurde Kreismeisterin.

Bezirksmeisterschaften 2015

Eine Achterbahn der Gefühle erlebten die Vechelder Turnerinnen und ihre Trainer beim Bezirks-Cup in Braunschweig. Im größten Teilnehmerfeld im Wettkampf der P5 erkämpfte sich Joline Sukopp vom MTV Vechelde mit einer tollen konstanten Leistung den 5. Platz von insgesamt 44 Turnerinnen.

Wie so oft hatte der Zitterbalken großen Einfluss auf die Platzierungen der Jüngsten. Und Joline hat ihn erfolgreich bezwungen und dazu die beste Reckübung ihrer Klasse absolviert. Sukopp war nur ein Zehntel vom 3. Platz entfernt und bei 54,17 Punkten ist das nicht viel. Lina Hagedorn und Leonie Michelmann turnten ihren ersten Bezirkswettkampf bravourös und erzielten Platz 24 und 34.

In der P6 ging Celine Crasser an den Start. Sie erturnte mit schönen Übungen Platz 38. Stella Klasen turnte in der P6-8 für den MTV Vechelde:



Am Boden brillierte sie mit der besten Übung und auch am Sprung schaffte sie mit der höchsten Schwierigkeit die drittbeste Übung. Trotz des groben Patzers am Balken hatte Stella nach den ersten drei Geräten nur einen Rückstand von zwei Punkten zu der späten Erstplatzierten.

Am Ende erzielte Stella Platz 15 von 38 Turnerinnen. Auch Ineke Weber und Marnie Heine turnten ausdrucksstarke Übungen und erkämpften sich in diesem Wettkampf Platz 22 und 34. In der Kür LK 3 wurde Celine Meyer 20. Sie turnte einen ausgeglichenen Wettkampf.

Bezirksgerätefinals 2015

In Wolfenbüttel trafen sich die besten Turnerinnen des NTB-Bezirks Braunschweig, um die Gerätefinals zu bestreiten. Je nach Größe des Teilnehmerfelds beim Bezirks-Cup konnten sich zwischen 4 bis maximal 10 Turnerinnen für die einzelnen Gerätefinals qualifizieren.

Zu den Besten gehörte auch Joline Sukopp vom MTV Vechelde. Ihren tollen 5. Platz im Mehrkampf konnte die 8-Jährige nun mit einem

2. Platz für ihre super geturnte Reckübung krönen. Für das Balken- und Bodenfinale hatte sie sich ebenfalls qualifiziert und belegte hier die Plätze 7 und 9.

In der P6-8, der Wettkampf der 10-12-jährigen, ist Stella Klasen mit der Tageshöchstwertung am Boden in den Wettkampf gegangen. Auch dieses Mal turnte sie wieder sehr ausdrucksstark und elegant. Leider verpasste Stella nur um einen Zehntel das Treppchen und errang Platz 4 von 10 Turnerinnen. Auch am Sprung konnte sie mit dem Yamashita (schwierigster Sprung in der Altersklasse) sich weit nach vorne bringen. Auch hier waren die besten Wertungen wieder dicht beieinander und Stella landete wieder knapp auf dem undankbaren 4. Platz.

Celine Meyer erturnte sich in der LK3 den 6. Platz mit einem dynamischen Handstützüberschlag am Sprung.



Liga-Wettkämpfe Hinrunde

In der Pflichtstufe P6-9 trat die Mannschaft des MTV Vechelde mit folgenden Turnerinnen an: Stella Klasen, Marnie Heine, Lea Glandorff, Carina Glandorff, Ineke Weber, Maila Grotjahn, Paulina Temborius und Celine Meyer. Die Mädels trainieren seit Jahren zusammen und zeigen an allen Geräten einen ausgeglichenen Wettkampf auf hohem Niveau. Am Boden und Barren konnten sie sich mit hohen Schwierigkeiten die zweitbesten Werte und dadurch Abstand zur drittplatzierten Mannschaft erturnen. Der grandiose Zusammenhalt und das zielstrebige Engagement, welches die Mädchen täglich im Training zeigen, wurde durch den Vizemeistertitel belohnt.

Im Wettkampf der P5, das sind die 8- bis 9-jährigen Mädchen, traten erwartungsgemäß die meisten Mannschaften an. Die Vechelderinnen, Leonie Michelmann, Lina Hagedorn, Joline Sukopp, Lara Graupner, Celine Crasser, Anastacia Jochim, Anni Giere und Sophie Biela konnten am Barren die zweithöchste Wertung erzielen. Am Balken lief es leider nicht so gut, so dass am Ende ein guter 7. Platz stand.

Rückrunde

Kampfgeist machte sich in der Pflicht P 6-9 breit, denn es hieß, den Vizemeistertitel zu verteidigen. Hoch motiviert ging es also in die Rückrunde für die Vechelderinnen. Beginnend am Boden zeigten Marnie Heine, Lea Glandorff und Paulina Temborius ausdrucksstarke und elegante Übungen, die mit sehr guten Wertungen die ersten Punkte für die Mannschaft brachten.

Insgesamt sicherte sich der MTV Vechelde am Boden damit die 2. höchste Gruppenwertung. Nachfolgend am Sprung zeigte Stella Klasen, wo ihre Stärken liegen: sie zeigte einen super Yamashita und erhielt dafür die höchste Wertung (16,6 Punkte) dieses Wettkampfs. Insgesamt hat das Team die beste Gruppenwertung am Sprung



geturnt. Am Stufenbarren turnten die Mädchen dynamische Übungen. Besonders stark an diesem Gerät waren Celine Meyer, Ineke Weber und Marnie Heine, die insgesamt die 3. höchste Gruppenwertung für den MTV Vechelde erzielten. Das letzte Gerät, der 'Zitterbalken', war nun entscheidend für die Platzierung. Die Mädchen turnten im Gegensatz zur Hinrunde diesmal noch schwierigere Übungen. Leider mussten alle Starterinnen den Balken unfreiwillig verlassen. Doch die Turnerinnen konnten ihre Platzierung verteidigen und wurden erneut Vizemeister des Bezirks.

Für die jüngsten Turnerinnen in der P5 ist die Kulisse bei Bezirkswettkämpfen noch immer gewöhnungsbedürftig. Im größten Teilnehmerfeld mit 17 Mannschaften konnten die Mädels aus Vechelde ihre Ergebnisse aus der Vorrunde bestätigen und landeten auf dem 8. Platz. Und wie hart umkämpft dieses Feld ist, zeigen die geringen Unterschiede zwischen den einzelnen Wertungen; nur 1,5 Punkte fehlten Vechelde zum 7. Platz.

Trainerinnen

Ein riesengroßes Dankeschön geht an die Leistungstrainerinnen Wiebke Siems, Lisa Schramm, Lara Richter, Celine Meyer, Kerstin Hähnle, Victoria Lies und Vanessa Vogel! Trotz Berufs- und Privatleben schaffen es diese Frauen immer wieder in die Turnhalle, um mit Freude und großem Engagement das Training für unsere lieben Turnmädchen zu führen. Vielen, vielen herzlichen Dank!

Heinz Eilhardt BAUUNTERNEHMUNG



Seit 80 Jahren Ihr Partner am Bau

- Planung und Ausführung von Neubauten
- Schlüsselfertiges Bauen zum Festpreis
- An- und Umbauten

Am Windmühlenberg 2 • 38159 Vechelde
Telefon (0 53 02) 10 75 • Telefax (0 53 02) 71 22

www.bauen-mit-eilhardt.de

Vom Kursangebot zur festen Gruppe

Nachdem zur Einführung des Bodystyling-Angebots noch Kurse angeboten wurden, konnten wir in diesem Jahr eine feste Gruppe einrichten, die sich jeden Donnerstag im Medienraum trifft, um so richtig schön zu schwitzen.

Das intensive Workout leitet unsere Übungsleiterin Danuta voller Engagement. Sie bringt immer neue Übungen mit und eine moderate aber kontinuierliche Steigerung der Intensität lässt keine Langeweile aufkommen. Ob mit Gymnastikbällen, Hanteln, dem Sprungseil oder auf dem Trampolin, Danuta treibt uns mit flotter Musik stets zu Höchstleistungen. Die Entspannungsphase am Ende des Trainings haben wir uns meist redlich verdient.



Wenn wir die Übungen unsauber ausführen, korrigiert uns Danuta professionell und wenn uns mal die Puste ausgeht, spornt sie uns zur Überwindung des „inneren Schweinehundes“ an, so dass wir erschöpft aber glücklich die Halle verlassen – immer in dem Bewusstsein, Bauch, Beine, Po, Rücken, Nacken, Bizeps, Trizeps, eigentlich den ganzen Körper „gestylt“ zu haben.

Ganz toll ist die Zusammensetzung der Gruppe. Mädchen und Frauen fast jeden Alters sind dabei und mittlerweile versuchen sich sogar zwei Männer an der Reduzierung des Polsters, das den Blick auf das Sixpack bisher noch verdeckt.

Wir hoffen, dass alle „Bodystyler“ und „Bodystylerinnen“ gesund bleiben und weiter mit Freude am Training teilnehmen. **Jens Müller**



Impressum

Redaktion und Gestaltung:
Günther Langmaack

Mitarbeit:
Julia Wittekopf
und alle Abteilungsleitungen

Herausgeber:
MTV Vechede von 1893 e.V.
Postfach 70, 38155 Vechede

Anzeigen:
DIE Werbepartner – C. Langmaack
Cachanring 2, 38159 Vechede
Tel. 05302 - 90 16 50
E-Mail: g.langmaack@t-online.de

Herstellung:
döring**DRUCK** - Druckerei und Verlag GmbH
Koppestraße 6, 38104 Braunschweig
Tel. 0531 - 120 55 80
E-Mail: info@doeringdruck.de

Auflage: 1.500 Exemplare

KFZ-MEISTER-BETRIEB

B1 Vechede, Ortsausgang
Richtung Bettmar



Ausführung sämtlicher Kfz-Reparaturen

- Inspektion an allen Fahrzeugtypen
- Bremsenprüfung
- Beseitigung von Rost und Unfallschäden
- Abschleppdienst Tag + Nacht
- Dekra + AU Prüfung im Haus

§ 29 - Abnahme für 2 Jahre

Sie können Ihr Fahrzeug in unserer Werkstatt nach § 29 StVZO überprüfen lassen. Dabei werden fällige Prüfplaketten erneuert. Die Fahrzeugprüfungen führt der DEKRA durch.



AUTOREPARATUR FIEDLER GmbH

Brackestr. 7a • 38159 Vechede • Tel. (0 53 02) 14 31 • Fax 53 29

1. Herren

In der Saison 2014/2015 sicherte sich die Herrenmannschaft des MTV Vechelde zum zweiten Mal hintereinander die Meisterschaft in der Landesliga. Auf den damit verbundenen Aufstieg wurde aus verschiedenen Gründen verzichtet, so dass die neue Saison auch wieder in der Landesliga bestritten wird.

Die Saison der Volleyballer begann wie jedes Jahr mit dem eigenen Volleyballturnier an den ersten beiden Wochenenden nach den Sommerferien. Der Unterschied zu den Vorjahren war, dass dieses Mal die Herrenmannschaft selber nicht mitgespielt hat, sondern für den reibungslosen Turnierablauf gesorgt hat. Somit begann die Saison ohne Vorbereitungsspiele.

Mit leicht verändertem Kader gingen die Vechelder Herren-Volleyballer in die neue Saison. Zwei Abgängen standen vier Neuzugänge entgegen.

Ziel war es, den „Hatrick“ (dreimal in Folge Meister) zu schaffen. Und so begann die neue Saison wie die alte aufgehört hat – mit siegreich gestalteten Spielen. Erst als es Mitte November zum Spitzenspiel gegen die SG Mörsse/Sülfeld ging, kam die erste Niederlage der Volleyballer zustande. Eine knappe Niederlage folgte dann beim MTV Gamsen, so dass das ausgegebene Ziel vermutlich nicht erreicht werden kann, da die SG Mörsse/Sülfeld bereits enteilt scheint. Zurückzuführen ist das auf die fehlende Konstanz in einigen Spielen. Nunmehr versuchen die Volleyballer den zweiten Platz zu festigen. Dabei gilt es am letzten Heimspieltag am 12. März 2016 den MTV Gamsen in Schach zu halten. Am gleichen Tag steht dann auch noch das Rückspiel gegen die SG Mörsse/Sülfeld auf dem Programm.

Zur Mannschaft gehören: Lars Striegler, Jan Reichelt, Björn Koepke, Thomas Mysliwicz, Oliver Künanz, Thomas Junge, Matthias Funke, Florian

Rausche, Kai Baumann, Marc Burkhardt, Wilfried Steinmann, Martin Faulhaber

1. Damen

Ein Spitzenplatz war das ausgegebene Saisonziel. Mit Platz drei wurde dies auch erreicht. In der gesamten Runde gab es vier Niederlagen und alle gegen die beiden Teams vom USC Braunschweig II und VSG Stederdorf/Wipshausen. In diesen Partien hatte die Mannschaft auch keine richtige Siegchance. In allen anderen Spielen blieb das Team um Mannschaftsführerin Eileen Bergmann unbesiegt.

Die Saison 2015/2016 begann in fast unveränderter Formation. Desirée Schwiebert kam als Neuzugang. Carolin Koepke legte eine Baby-pause ein. Melissa Bock konnte nach überstandener Verletzung wieder voll trainieren. Damit waren die Voraussetzungen gegeben, eine gute – vielleicht eine bessere – Saison zu spielen.



Axel Lippe

Haarschnitte

Dornberg Carree • 3. Etage • Vechelde
Tel. 0 53 02 - 80 54 89

Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag

Di. 9.00 bis 13.00 und 15.00 bis 19.00 Uhr • Mi. 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr
Do. 9.00 bis 13.00 und 15.00 bis 20.00 Uhr • Fr. 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 20.00 Uhr
Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr

DIE

Werbepartner
C. Langmaack

Cachanring 2
38159 Vechelde

Tel. 05302 | 90 16 50
Fax 05302 | 90 16 49

g.langmaack@t-online.de

Bereits in der Vorbereitung im Juli zeigte sich aber, dass viele Spielerinnen auch andere Verpflichtungen haben. Die Trainingsvorbereitung konnten nur vier Spielerinnen kontinuierlich leisten. Im heimischen Vorbereitungsturnier konnte die Mannschaft überzeugen.

Erst im Finale wurde gegen den VfL Uetze verloren. Weiter ging die Vorbereitung durch die erste Pokalrunde. Ziel war es weiterzukommen. Das wurde deutlich verpasst. Wieder mit Aufstellungsschwierigkeiten konnte das Team nicht in Bestbesetzung antreten. Das Aus in Runde eins beim Pokal in Göttingen war die Quittung.

Der Saisonstart verlief zu Beginn etwas holprig. Bereits am zweiten Spieltag setzte es eine überraschende Niederlage beim USC Braunschweig. Siege gegen Müden, Hankensbüttel, Gifhorn, Barmke, MTV BS und Stederdorf/Wipshausen brachten den 2. Tabellenplatz. Gegen den bis-

die kommenden Wochen heißt es wieder Stabilität gewinnen. Nach den Auswärtsaufgaben steht am 5. März 2016 das letzte Heimspiel an.

Kader: Melissa Bock, Janine Kohl, Desiree Schwiibert, Jana Zmieszkol, Katharina Zimmermann, Eileen Bergmann, Carolin Koepke, Anke Konnerth, Wiebke Weber, Saskia Volny, Angelika Klenke, Jennifer Korth, Julia Wittekopf

3. Damen

Seit dieser Saison ist die Spielgemeinschaft GW Vallstedt/MTV Vechelde mit einer dritten Damen-Mannschaft in der Kreisliga Braunschweig ROL Süd vertreten. Die Mannschaft hat einen Altersdurchschnitt von 17 Jahren und besteht hauptsächlich aus Spielerinnen der eigenen Jugend.

Neben zweimaligem Training in der Woche, stehen regelmäßig Punktspiele am Wochenende

auf dem Programm. Nach der ersten Hälfte der Saison haben sich die Volleyballerinnen von Trainer Maik Kutzer mit drei Siegen und zwei Niederlagen einen sicheren 4. Tabellenplatz erkämpft. Das ausgesprochene Saisonziel im Vorfeld der Saison, überhaupt erst einmal Fuß zu fassen und anschließend erste Punkte einzufahren, wurde bereits weit übertroffen. Für die nächste Saison hat sich die junge Mannschaft vorgenommen, sich weiter zu verbessern und im oberen Tabellenfeld mitzuspielen.

Mit diesem Ziel bietet die Mannschaft neuen Spielerinnen und Quereinsteigerinnen genau die richtigen Voraussetzungen, um erste Volleyball-Erfahrungen zu sammeln oder das Urlaubs-Hobby weiter auszubauen.

Interesse geweckt? Dann schau doch einfach mal ganz unverbindlich zu einem kostenlosen Probetraining bei uns vorbei!



herigen Spitzenreiter vom VfL Uetze reichte es am letzten Spieltag des Jahres 2015 nicht zu einem Sieg. In einem guten Spiel wogen die Anteile hin und her. Der Entscheidungssatz war aber ein Uetzer Statement. Mit 15:3 gewann der Tabellenführer den Entscheidungssatz deutlich.

Gleich zu Jahresbeginn 2016 standen weitere Spiele an. Der Kader hat sich verändert. Carolin Koepke ist wieder im Team, dafür ist Janine Kohl in die Babypause eingetreten. Viele Spielerinnen plagen sich mit gesundheitlichen Beschwerden, die außerhalb des Sports entstanden sind. Die dadurch ständig wechselnden Aufstellungen tragen nicht zum Stabilisieren bei. In Barmke gab es eine unnötige 2:3 Niederlage zum Jahresauftakt und beim ersten Heimspiel in Vechelde setzte es zwei weitere 2:3 Niederlagen gegen USC Braunschweig und Hankensbüttel.

Damit ist die Saison bereits früh für das Team von Trainer Axel Burgdorf entschieden. Platz 5 im Niemandsland der Tabellen ohne Bindung nach oben und großen Abstand nach unten. Für

Sicher ist Sicher !

LUDWIG

Schlüssel- & Sicherheitstechnik

- Schlüssel aller Art
- Schließzylinder
- Schließanlagen
- Einsteckschlösser
- Tresore
- Beratung und Montage



Taubenstraße 1 • 38159 Vechelde • Tel. (0 53 02) 28 04 • Fax (0 53 02) 7 02 15

Jugend U20 – männlich

Unsere männliche U20 trainiert zurzeit zweimal pro Woche und hat im letzten Jahr eine Menge Zuwachs bekommen. Zurzeit sind bei jedem Training 8 bis 12 Jungs im Alter von 13 bis 17 Jahren dabei, von denen einige kurz vor dem Sprung in die Herrenmannschaft stehen.

Nachdem wir in der letzten Saison noch in der Regionsliga U20 Mixed angetreten sind, konnten wir uns diese Saison für die stärkere Regionsoberliga U20 männlich qualifizieren und haben nach der Hinrunde einen guten 4. Platz belegt. Leider konnten wir die gute Leistung aus der Liga bei den von uns ausgerichteten Bezirksmeisterschaften nicht abrufen, sodass „nur“ der 6. Platz dabei herauskam.

Wer selbst gerne den Volleyballsport erlernen möchte ist bei uns natürlich herzlichst eingeladen beim Training mitzumachen. Wir trainieren montags von 19.00 bis 20.30 Uhr und freitags

von 15.30 bis 17.00 Uhr. Bei Interesse könnt ihr euch beim Trainer melden oder auch einfach vorbeikommen.

Jugend U14 – Mix

Die U14-Mix-Mannschaft ist eine bunt gemischte Truppe aus ca. 20 Kindern im Alter von 8 bis 13 Jahren. Hier geht es vor allem um das Erlernen der Grundtechniken Pritschen und Baggern. Auf kleinem Feld können dann die ersten Spielzüge geübt werden. Dank guter Trainingsbeteiligung und immer wieder neu dazukommender Spieler wird es ab nächster Saison auch wieder möglich sein mit einer U14-Mannschaft an Punktspielen teilzunehmen.

Für die etwas älteren Spieler und Spielerinnen gab es in dieser Saison schon die Möglichkeit ihr Können in unseren U20-Mannschaften unter Beweis zu stellen. Nach ersten Unsicherheiten auf dem großen Feld haben sich jedoch alle schnell an die neuen Begebenheiten gewöhnt

und konnten ihr Spiel verbessern und neue Erfahrungen sammeln.

Jugend U13

Unsere Vallstedter Jugendmannschaft besteht mittlerweile aus 14 Spielerinnen und Spielern, sowie den Trainerinnen Julia und Anna. Die Spielerinnen und Spieler der Vallstedter Mannschaft sind im Alter zwischen 8 und 14 Jahren.

Zu Beginn des Jahres sah es sehr lau aus mit jungen, motivierten Volleyballerinnen und Volleyballern. Durch einige Aufrufe und Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem Volleyball Schnuppertag in Vechelde konnten jedoch neue Mitglieder gewonnen werden.

So konnten wir eine U14 Mannschaft melden, die gegen andere junge Volleyballerinnen und Volleyballer spielten. Dadurch war es der jungen Mannschaft möglich ein wenig Spielerfahrung zu sammeln.



Wir sorgen für Ihre Frische!

REINIGUNG LUDWIG

Unser Service-Angebot wurde für Sie erweitert:

- **Heißmangel – Wäscherei**
- **Betten- und Gardinenpflege**
- **Hemden-Service**
- **Änderungsschneiderei**

Ihr freundliches Team

Inh. M. Merabet
Taubenstraße 1 · 38159 Vechelde
Telefon 0 53 02 - 80 54 50



Wir freuen und immer wieder über junge und sportlich motivierte Mädchen und Jungen, die Spaß am Sport haben und mal in den Volleyballsport schnuppern wollen. Also kommt gerne vorbei. Unsere Trainingszeit: Freitag 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr, in der Sporthalle in Vallstedt.

Julia und Anna

37. Vechelder Volleyballturnier

Die Vechelder Volleyballer schauen auf zwei zufriedenstellende Turnierwochenenden zurück. Auch wenn dieses Jahr, bedingt durch die späten Sommerferien sieben Startplätze verwaist blieben und so nur 57 Mannschaften in Vechelde gastierten.

Dabei kam es am Turnierwochenende der unteren Leistungsklasse fast zur Sensation, fast 20 Jahre ist es her dass eine Vechelder Damen-Mannschaft das heimische Turnier gewinnen konnte. Dieses Jahr war es fast wieder so weit, doch die 1. Damen des MTV Vechelde bewies Gastgeberqualitäten und verlor das große Damenfinale 2:0 (50:33) gegen den Ligakonkurrenten VfL Uetze. Auch die Zweit- (7. Platz) und

Drittvertretung (Platz 14) der Vechelder Damen, sowie die VSG Stederdorf/Wipshausen (4. Platz) schlossen das Turnier mit guten Ergebnissen ab.

Bei den Herren versuchte der SV Lengede mit aller Macht den begehrten Pokal im Peiner Landkreis zu halten, musste sich dem GSVE Delitzsch II aber im Finale mit 2:0 (50:38) geschlagen geben. Auch die restlichen Peiner Mannschaften schnitten gut ab: VG Ilsede (Platz 7), TSV Arminia Vöhrum (Platz 12), MTV Stederdorf (Platz 14) und VG Ilsede II (Platz 15)

Beim Turnier der oberen Leistungsklasse trafen im Finale der Verbandsligist GW Vallstedt II und der Regionalligist MTV 48 Hildesheim aufeinander, nach einem hart umkämpften ersten Satz den die Vallstedter für sich entschieden, mussten sie sich dann doch deutlich mit 2:1 (62:38) geschlagen geben. Vallstedt I belegte als einzige weitere Mannschaft aus dem Landkreis Peine einen respektablen 10. Platz.

Lob und positive Rückmeldungen gab, wurde beschlossen das Turnier am 25. Juni 2016 wieder auszurichten.

Wer Spaß am Sport im Freien hat und nicht aktiv Volleyball betreibt, kann sich daher gerne schon jetzt per E-Mail an: tim.koepke@mtv-vechelde.de verbindlich anmelden.

Seit 1972 eine Macht im Landkreis Peine

1972 bis 1998

Gründung und Aufstieg

Mit der Begeisterung der Olympiade 1972 in München fängt die Geschichte an. Eine Volleyball-Abteilung wird im MTV Vechelde gegründet. Die erste im Kreis Peine.

Der Tabellenplatz Nummer 1 wird ab nun zur Normalität. Sowohl die Herren-, als auch die

stiegen gelungen, und dieses Mal soll mehr als ein einjähriges Gastspiel daraus werden.

Im Damenbereich konnte für die Saison 2009/2010 nach einem Jahr Pause endlich wieder ein Team bestehend aus der eigenen Jugend in der neu gegründeten Regionsoberliga gemeldet werden.

2011

Spielgemeinschaft im Damenbereich

Um zukünftig wieder erfolgreich zu sein, wurde am 1. Juni 2011 im Damenvolleyball eine Spielgemeinschaft mit dem Nachbarort Vallstedt gegründet.

Die Spielgemeinschaft unter dem Namen VSG GW Vallstedt/MTV Vechelde begann in der Saison 2011/2012 mit drei Damenmannschaften in der Bezirks- und Regionsoberliga.

2012 bis 2014

Dritte Liga Männer

Im Jahr 2012 qualifizierte sich die erste Herrenmannschaft des MTV Vechelde direkt für die neu eingeführte Dritte Liga und gehört somit zu beiden besten Teams zwischen Harz und Heide.

2014 bis Heute

Rückzug aus dem Spitzensport

Mit dem Abstieg der 1. Herrenmannschaft aus der Dritten Liga im Jahr 2014 musste man erkennen, dass es in der Region zu wenig Sportler gab, um weiterhin auf nationaler Ebene Volleyball zu spielen.

Seit dieser Zeit konzentriert sich der MTV Vechelde wieder verstärkt auf die Jugendarbeit und konnte das Angebot für Kinder und Jugendliche stets weiterentwickeln.



Beim Finale der Damen kam es währenddessen zu einem echten Herzschlagfinale zwischen dem SV Blau Weiß Sande und dem SC Langenhagen in dem sich Sande denkbar knapp mit 2:0 (50:46) das bessere Ende sicherte.

Die beiden einzigen Mannschaften aus dem Landkreis Peine schnitten dagegen nicht so gut ab. So sicherte sich die VSG Stederdorf/Wipshausen den 12. Platz und die Damen des MTV Vechelde den 13. und somit letzten Platz.

Vechelder Hobby Beach-Turnier

Letztes Jahr starteten die Volleyballer mit einem neuen Turnierformat in die Sommerferien und veranstalteten am 27. Juni 2015 das erste Hobby-Beachturnier mit acht Teams à vier Spielern in Vechelde. Auch wenn das Turnier aufgrund des schlechten Wetters (der einzige verregnete Samstag des gesamten Junis) in die Halle verlegt werden musste, hatten alle Beteiligten viel Spaß. Nach knapp sieben Stunden (Beach)Volleyball konnte dann der erste Gewinner des Vechelder-Beach-Cups den Pokal in die Höhe heben. Da es von allen Seiten viel

Damenmannschaften marschieren durch die Spielklassen bis in die Oberliga, wobei die Herren das eine oder andere Mal auch schon an der Regionalliga angeklopft hatten.

1998 bis 2005

Berg- und Talfahrt

Während die Damen ab 2000 ihre Talfahrt bis in die Bezirksklasse begannen, rutschten auch die Herren ab 1998 bis in die Landesliga ab. Unser Ziel beide Mannschaften wieder in der Oberliga zu platzieren wurde bei den Herren 2003 erreicht. Nach fünf Jahren Abstinenz spielte der MTV Vechelde wieder in der Oberliga der Männer und konnte 2005 sogar in die Regionalliga aufsteigen!

2005 bis 2011

Regionalliga Männer

Nach einem Jahr mit neuen Erfahrungen aus der Regionalliga kloppte die 1. Herren in den folgenden drei Jahren erneut an die Tür zum Oberhaus des niedersächsischen Volleyballs. Im 4. Anlauf nun ist tatsächlich wieder der Auf-



Ski- und Snowboardfahrt 2015

Die 13. Ski- und Snowboardfreizeit des MTV Vechelde ging ans Kitzsteinhorn nach Kaprun im Salzburger Land. Wir haben wie schon im Jahr 2012 im Hotel „First Mountain“ gewohnt. Die Seilbahnen „Gletscherjet 1“ und „Panoramabahn“ waren eine Skibusstation von unserer Unterkunft entfernt. Von dort konnten die Ski- und Snowboardfahrer des MTV Vechelde weiter über den Langwied und das Alpincenter in das Gletscherskigebiet fahren.

Das Skigebiet erstreckt sich von 1976 m bis auf 3029 m und hat fast 50 km Pisten und jede Menge Skirouten für unsere fortgeschrittenen MTV Ski- und Snowboardfahrer. Aufgrund von schlechtem Wetter und Sturm am Gipfel konnten wir im letzten Jahr leider nicht an jedem Tag die traumhaften Pisten am Gletscher genießen. Häufig waren die Pisten oberhalb des Alpincenters gesperrt. Daher sind viele aus unserer Gruppe in die benachbarten Skigebiete

am Maiskogel und auf der Schmittenhöhe ausgewichen. Beide Skigebiete waren mit dem Ski-Bus in kurzer Zeit zu erreichen.

Nachdem die Schlechtwetterfront das Kitzsteinhorn passiert hatte, wurden die MTV Ski- und Snowboardfahrer mit traumhaftem Pulverschnee auf allen Pisten und Skirouten entschädigt. Eine Gruppe um Dennis und Lars sind, nachdem der Neuschnee gefallen war, auch mit einem Bergführer zu einer Skitour aufgebrochen. Während dieser Skitour konnten alle ihre Kenntnisse im Tiefschneefahren vertiefen und haben von ihrem Tour-Guide zusätzlich noch viele Tipps für das Verhalten abseits der Piste und für das Fahren im Gelände bekommen. Petra, Janine, Ulli, Bernd, Lars und Dennis haben dann am Nachmittag, beim gemeinsamen Après Ski auf der Häuselalm, alle anderen MTVler mit ihren Erzählungen von dem tollen Skitag eifersüchtig gemacht.

Auf der Häuselalm haben wir uns nach den Skitagen immer zu einem geselligen Après Ski getroffen und gemeinsam in den Liegestühlen die letzten Sonnenstrahlen genossen und in den Abend hineingefeiert. Mit den letzten Gondeln der Panorama Bahn ging es dann um 17.30 Uhr zurück ins Tal zu unserer Unterkunft.

Die gute Stimmung der Häuselalm wurde von uns mit in die Gondeln und das Hotel genommen. Nach dem reichhaltigen und guten Abendessen feierten wir in der Hotelbar weiter und haben schöne gesellige Stunden miteinander verbracht.

In diesem Jahr hat unser „Orga“ Team um Gunnar Zanssen, Alexander Block, Lars Tüpker, Bernhard Stephan, Dennis Malkowski und Hendrik von Appen wieder eine Skifahrt organisiert. Wir fahren mit 35 MTVlern in der Zeit vom 19. bis 26. März 2016 zum dritten Mal nach Heiligenblut



am Großglockner. Unsere Unterkunft, das Haus Thalbach ist vielen MTV Ski- und Snowboardfahrern von den letzten Skifahrten noch in guter Erinnerung und wir freuen uns schon auf eine tolle Zeit in den Bergen.

Ich möchte mich an dieser Stelle im Namen des „Orga-Teams“ noch bei allen MTV Ski- und Snowboardfahrern für die vielen schönen Urlaube bedanken. Einige von euch haben uns schon vielfach in die Berge begleitet, viele von euch sind schon bei mehr als 10 Fahrten oder sogar bei allen 13 Reisen mit dabei gewesen. Wir vom „Orga-Team“ freuen uns besonders, dass die von uns ausgesuchten Reisen, immer so schnell ausgebucht sind und wir so viele positive Rückmeldungen von euch bekommen. Besonders freut es uns, dass MTVler aus fast allen Sportabteilungen mit uns unterwegs sind und dass sich über die Skifahrten viele neue Freundschaften ergeben haben.

Wir freuen uns schon auf die diesjährige Fahrt mit euch.
Hendrik von Appen



Entspannend • Vorbeugend • Nachhaltig
Geschenkgutscheine jetzt auch Online !



Aromaölmassage



Thaimassage



Schwangerenmassage

Thaicraft Thaimassage & Spa

Spiegelbergallee 4 • 38159 Vechelde • Tel. 05302-6839 • www.Thaicraft.de

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 10.00 bis 20.00 Uhr
von 12.00 bis 15.00 Uhr ist unser Empfangstresen nicht besetzt,
Gutscheinkäufe und Terminabsprachen bitte ausserhalb dieser Zeit.



DAS LEBEN IST VOLL SCHWERER ENTSCHEIDUNGEN.



Darum sollten Sie es sich bei Ihrem Auto einfach machen. Keep it simple. Wenn es BIG sein soll, dann nimm MINI. Aber eins bleibt dennoch - die Frage, welcher MINI der richtige ist? Das kann man herausfinden. Durch Probefahren zum Beispiel. Oder Sie glauben an Liebe auf den ersten Blick.

www.blockamring.de

BLOCK AM RING GRUPPE

BRAUNSCHWEIG GOSLAR HILDESHEIM PEINE SALZGITTER WERNIGERODE WOLFENBÜTTEL

Gifhorn Str. 151
Braunschweig
Fon 0531 21420

Junkersstraße 2
Hildesheim
Fon 05121 76000

BE MINI.

